

Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 40.500 Exemplare

Plakette fällig? 
Wir sind die Kfz-Experten für Ihr Fahrzeug!

dittmann 
Kfz-sachverständige
Frankfurter Landstraße 70-72
61352 Bad Homburg
☎ 06172 48000

*amtliche Untersuchungen im Namen und für Rechnung der GTÜ mbH



Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

29. Jahrgang

Donnerstag, 1. August 2024

Kalenderwoche 31



Könnerrwurf und Kennerblicke beim „Krummgasskegeln“ der Dillinger Kerb, das jedes Jahr traditionell dazugehört und das sich natürlich niemand entgehen lassen will. Wer die Bande oder gar nichts trifft, muss im Brunnen baden gehen. Foto: bin

Beliebte Dillinger Kerb pflegt Traditionen

Von Felix Biner

Friedrichsdorf. Wie in jedem Jahr stand vergangenes Wochenende die Dillinger Kerb an. Hoch oben in Friedrichsdorf wurde Freitag und Samstag den ganzen Tag bis spät in die Nacht gefeiert. Natürlich durften tagsüber die traditionellen, eher außergewöhnlichen Spiele nicht fehlen, und an beiden Abenden sorgten Live-Bands für großartige Stimmung.

Los ging es mit der traditionellen Dillinger Kerb bereits eine Woche vorher mit der Vorkerb und dem Aufstellen des Kerbbaums, der dieses Jahr eine Rekordlänge von 14,5 Metern aufwies. Nachdem die Kerbeburschen den Baum eigenhändig im Wald geschlagen hatten, platzierten sie ihn mit vereinten Kräften am Haus der Familie Halbig. Wie jedes Jahr steht der Baum dort als Wahrzeichen der Kerb. Nach einem gelungenen Auftakt der Dillinger Kerb am Freitagnachmittag mit der Eröffnung am Dillinger Brunnen, der Kerbeburschen Weihe und der traditionellen Neubürger Taufe wurde bis spät in die Nacht gefeiert. Sehr viele Dil-

linger, Friedrichsdorfer und Freunde aus benachbarten Gemeinden nutzten diese Chance und ließen sich auf dem Fest blicken. Menschenmengen füllten die Straße, sodass mancher Schwierigkeiten hatte, sich seinen Weg durch das Gedränge zu bahnen. Die schon ohnehin großartige Stimmung wurde von der Band „Cover Kidzz“ untermalt, zu deren Musik die Besucher mitgingen. Auch das regnerische Wetter konnte die gute Stimmung nicht trüben. Zur Tradition des Festes gehört das „Krummgasskegeln“ am Samstag. Jeder Teilnehmer hatte insgesamt vier Würfe, einen Probewurf sowie drei bewertete Würfe und versuchte mit seiner Kugel möglichst viele der neun Kegel umzuwerfen. Doch beim „Krummgasskegeln“ gibt es eine Besonderheit: Die Straße ist nach links geneigt, und die Bahn bildet einen Bogen. Wenn die Kugel die Bande berührt, gibt es null Punkte. Sollten alle vier Würfe die Bande berühren, muss der Kegler eine Runde im Dillinger Brunnen drehen. So kam es, dass einige zitternd und nass zu ihrem letzten Wurf ausholten, da ihre ersten drei an die Bande gegangen waren. Das Publikum fieberte bei dem Spektakel aufgeregt mit und feuerte die Kandidaten an. „Im Jahr 1976 fand die erste Dillinger Kerb statt“, erzählte Frank Knoblich, „Mit 13 Jahren wurde ich Kerbebursche, und seitdem organisiere ich das Fest mit. Die Planung beginnt immer bereits nach der vergangenen Kerb“, verriet der 61-Jährige, „nach dem Fest setzen wir uns zusammen und beraten, was schiefgelaufen ist und was wir verbessern können. In diesem Jahr gibt es erstmalig die ‚Dillinger Rentnergang‘, welche heute früh um sieben Uhr die Straße gekehrt hat, damit alles wieder sauber für den heutigen Tag ist. Zum ersten Mal gibt es auch einen Merchandise Shop.“ Und natürlich ließ sich der gebürtige Dillinger auch das traditionelle „Krummgasskegeln“ nicht entgehen und ging wie viele gerne das Risiko ein, in den Dillinger Brunnen steigen zu müssen. Ein weiteres traditionelles Spiel, welches auf der 42. Dillinger Kerb natürlich auch nicht fehlen durfte, war der Dillinger Fünfkampf. Die Kerbeburschen denken sich jedes Jahr fünf neue Aufgaben aus, in denen die zusam-



Beim Dillinger Fünfkampf der Kerb spielt Geschicklichkeit eine große Rolle. Foto: bin

mengeschlossenen Gruppen, sich messen. Beim ersten Spiel gab es drei Versuche zwei kleine Kugeln, die mit einem Stück Seil aneinander gebunden waren, über eine Stange zu werfen, sodass sie hängen blieben. Unterschiedlich große Stangen standen für unterschiedlich viele Punkte. An dem traditionellen Fünfkampf nahmen sechs Kerbeburschen-Vereine aus dem Hochtaunuskreis teil. Den Sieg konnten schließlich die Kerbeburschen aus Burgholzhausen für sich entscheiden. Wie bereits am Freitag gab es auch am Samstag die Neubürger Taufe. Nachdem am ersten Tag vier neue Bewohner des „inoffiziellen Stadtteils Friedrichsdorfs“ getauft wurden, kamen am Samstag sieben dazu. Auch für Speisen und Getränke war reichlich gesorgt, so wurde Apfelwein traditionell in Gießkannen serviert. Es wurden verschiedene Spezialitäten vom Grill angeboten und kleine Leckereien wie Crêpes und Popcorn. Den Abschluss des Festes markierte die Band „Die Coverlire“ am Samstagabend.

Gebrüder HETT 
Haustechnik GmbH & Co. KG

IHR PARTNER IN SACHEN HEIZUNG UND SANITÄR SEIT ÜBER 85 JAHREN

Bad Homburg · Tel.: 06172 81014 · www.hett.de

STADTWERKE 
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

MEINE ENERGIE – NATÜRLICH VON HIER

www.stadtwerke-bad-homburg.de

apotheker prime 

Lösen Sie Ihr E-Rezept rund um die Uhr ein!

Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung im gesamten Rhein-Main-Gebiet kostenfrei nach Hause. ... oder besuchen Sie uns vor Ort!

www.ihre-apotheker.de

LOUISEN ARKADEN seit 1984

310 Parkplätze & 35 Shops / Gastronomie

DIE CITY IN DER CITY

Bad Homburg | Fußgängerzone

Ihr persönlicher Hörakustiker



Jetzt Kontakt aufnehmen

HOMBURGER HÖRHAUS 

Friedrichsdorfer Woche
unter **taunus-nachrichten.de**

kostenfrei

im **Internet**

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Kaiserliche Appartements“, Dauerausstellung im Königsflügel, Schloss Bad Homburg, dienstags bis sonntags 10-16 Uhr

244ff – Von Friedrich bis Ferdinand“, Dauerausstellung in der historischen Bibliothek, Schloss Bad Homburg, dienstags bis sonntags 10-16 Uhr

„Medizinische Versorgung in Gonzenheim – heute und damals“, Sonderausstellung im Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Am Kitzenhof 4, sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien), Anmeldung auch wochentags bei Heinz Humpert unter 06172-450134

„120 Jahre Gordon Bennett-Rennen von 1904“, und „E3 Der große BMW und Wundercars“, Automuseum Central Garage, Niederstedter Weg 5, mittwochs bis sonntags 12-16.30 Uhr, montags, dienstags und an Feiertagen geschlossen

„Haushaltsgegenstände aus dem vorigen Jahrhundert“, Leihgaben des Heimatmuseums Gonzenheim, Sparda-Bank, Waisenhausstraße 1

„Wälder“, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15, dienstags bis freitags 14-19 Uhr, samstags und sonntags 10-18 Uhr. (bis 11. August)

„Winter/Hoerbelt - das Verkehrswesen“, Jakobshallen, Dorotheenstraße 5, mittwochs bis freitags 14-19 Uhr, samstags 11-15 Uhr, (bis 10. August)

„Fließende Vergänglichkeit“, Bilder von Yi Sun, Taunus Foto Galerie, Audenstraße 6, (14. Juni bis 10. August)

„Artefactum“, Bilder von Yasemin Dölen, Momo Restaurant/Corner Bar, Dorotheenstraße 18, montags bis sonntags (außer dienstags) 11.30-15 Uhr und 17.30-23 Uhr. (bis 28. August)

„Das Ende des Imperiums“, Kunstausstellung von Konstantin Totibadze, Kulturzentrum „Englische Kirche“, Ferdinandstraße 16

Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1

Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Veranstaltungen

Samstag, 3. August

Themenführung, „Von Kraut und Rüben und tollen Hechten“, Staatliche Schlösser und Gärten Hessen (SG) mit Kunstpädagogin Monika Mühlbauer, Schlosspark, ab 14.30 Uhr

Sonntag, 4. August

Historische Parkführung, Staatliche Schlösser und Gärten Hessen (SG), Schlosspark, 11 Uhr

Donnerstag, 8. August

Klinikforum, „Mittelpunkt Mensch? Ethik in der Medizin“, Hochtaunus-Kliniken GmbH, Foyer, Zepelinstraße 20, 18 Uhr

Samstag, 10. August bis Sonntag, 11. August

Thai Festival, Kur und Kongress GmbH, Brunnenallee, Samstag 10-20 Uhr, Sonntag 10-18 Uhr



Donnerstag, 1. August

Kinderkonzert, „Musikmomente für Kinder“ mit Sven van Thom, Musikpavillon im Kurpark, 16 Uhr
Sommertheater, „Dr. Jekyll & Mr. Hyde – The play that goes totally wrong“, Ensemble „Die Dramatische Bühne“, Sommerbühne der Taunus Sparkasse vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad, 19.30 Uhr

Freitag, 2. August

Gamers' Lounge, Kurhaus Bad Homburg, 12-19 Uhr

Café Melange, Kaffeehausmusik mit dem Kurensemble, Am Schwesternhaus, Kirdorf, 15 Uhr

Kinderprogramm, „Bum und die Zauberei“, Am Schwesternhaus, Kirdorf, 16 Uhr

Bücherflohmarkt Am Schwesternhaus, Kirdorf, 16 Uhr

Sommerkonzert, mit „Diva“, Sommerbühne der Taunus Sparkasse vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad, 19.30 Uhr

Samstag, 3. August

Gamers' Lounge, Kurhaus, 12-18 Uhr

Fahrradtour auf historischen Spuren, „Von Prinzen und Pferden“, Radtour durch Bad Homburg und Friedrichsdorf, Treffpunkt: Landgrafendenkmal im Kurpark, Augustaallee, 15 Uhr

Abschlusskonzert, Johann-Strauss-Orchester Wiesbaden, Sommerbühne der Taunus Sparkasse vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad, 20 Uhr

Friedrichsdorfer Sommerbrücke

Donnerstag, 1. August

Poetry-Slam: Freilichtbühne Alte Burg, 19 Uhr

Freitag, 2. August

Kabarett: Severin Groebner „Über Haltung“, Sportpark, 19.30 Uhr

Samstag, 3. August

Konzert: „Äl Jawala“ mit Balkan Brass, Afro Beats und orientalische Bläusersätze, Sportpark, 19.30 Uhr

Mittwoch, 7. August

Rock & Pop Alben der letzten Jahre: Vorstellung von Olaf Velte von der Frankfurter Rundschau, Freilichtbühne Alte Burg, 19 Uhr

Donnerstag, 8. August

„Dornröschen hat verschlafen“: für Kinder ab 4 Jahre, Sportpark, 16 Uhr

Freitag, 9. August

ABBA-Tributeband: „BABA-Explosion“, Sportpark, 19.30 Uhr

Die auflagenstärksten
Lokalzeitungen
für Ihre Werbung!

In den Straßen von London

In der Taunus Foto Galerie, Audenstraße 6 in Bad Homburg, wird am Samstag und Sonntag, 24. und 25. August, ab 16 Uhr die Ausstellung mit Werken von Oliver Dunsch eröffnet. Die Fotoschau trägt den Titel „(Have you seen the) Streets of London“. Oliver Dunsch ist an beiden Tagen in der Galerie und erzählt seine Geschichten. Vermeintlich alltägliche Straßenszenen verwandeln sich durch den Blick des Fotografen in etwas Besonderes. Seine Bilder reflektieren seinen Humor, indem sie den Betrachter über ein Augenzwinkern in seine Welt voller Raum für eigene Gedanken einlädt. Die Ausstellung in der Bad Homburger Taunus Foto Galerie läuft bis zum 8. September. Momentan zeigt die Galerie noch die Ausstellung „Fließende Vergänglichkeit“ mit Fotografien von Yi Sun. Die Arbeiten können bis zum 10. August betrachtet werden. Foto: Taunus Foto Galerie



FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Donnerstag, 1. August

Philipp Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449

Freitag, 2. August

Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130

Samstag, 3. August

Rosen-Apotheke, Bad Homburg, Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640

Sonntag, 4. August

Goethe-Apotheke, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-997571

Montag, 5. August

Linden-Apotheke, Bad Homburg, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44969

Park-Apotheke, Kronberg, Hainstraße 2, Tel. 06173-79021

Dienstag, 6. August

Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisestraße 102, Tel. 06172-23021

Mittwoch, 7. August

Hohemark-Apotheke, Bad Homburg, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Saalburg-Apotheke, Frankfurt am Main, Homburger Landstraße 674, Tel. 069-95049081

Donnerstag, 8. August

Liebig-Apotheke, Bad Homburg, Saalburgstraße 157, Tel. 06172-31431

Freitag, 9. August

Dornbach-Apotheke, Oberursel, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Samstag, 10. August

Hof-Apotheke, Bad Homburg, Louisestraße 55, Tel. 06172-92420

Apotheke im Globus, Eschborn, Ginnheimer Straße 18, Tel. 06196-7762770

Sonntag, 11. August

Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankswagen 06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011

Hochtaunus-Klinik Bad Homburg 06172-140

Polizeistation Saalburgstraße 116 06172-1200

Sperr-Notruf für Karten 116116

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche 116111

Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“ 08000-116016

Telefonseelsorge 0800-1110111
0800-1110222

Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung 06172-40130

Mainova AG für Friedrichsdorf 069-21388-110

Syna GmbH Stromversorgung 0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung 06172-26112

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen 06031-821

Giftinformationszentrale 06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Klinik Usingen Weilburger Straße 48
Varisano Klinik Bad Soden, Kronberger Straße 36 in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Frankfurt Klinikum Frankfurt Höchst 069-31060
Bürgerhospital 069-1500324

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr
samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr
feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

XXX Lutz

Elly-Beinhorn-Straße 3-7
65760 Eschborn

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Besuchen Sie auch
unser Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

Plätze frei in der Künstlerbuchwerkstatt

In der letzten Woche der hessischen Sommerferien vom 19. bis 23. August lädt die 21. Sommerakademie zu kreativem Arbeiten ein. Dann wird die Philipp-Reis-Schule (Färberstraße 10) täglich von 10 bis 16 Uhr Schauplatz unter anderem für die Entstehung von Kunstwerken und Skulpturen. Kurzentschlossene Kreativbegeisterte können sich noch einen Platz bei der Künstlerbuchwerkstatt Blatt für Blatt sichern. Wer Lust hat, mit Text und Bild zu experimentieren und eine Geschichte, eine Begebenheit künstlerisch in einem Buchraum umzusetzen, ist bei der Künstlerbuchwerkstatt von Uta Schneider genau richtig. In ihrer Werkstatt verweben sich eine Collage, eine schnelle Skizze, ein kurzer Text oder Textelemente zu einem kreativ gestalteten Buch. Das individuelle Arbeiten steht dabei im Vordergrund. Die Dozentin steht mit Rat und Tat zur Seite, wenn es Fragen zur Umsetzung oder Dramaturgie gibt. Denn beim Büchermachen sind die Teilnehmer selbst die Dramaturgen und Regisseure. Das Handwerk des Buchbindens ist ebenfalls Bestandteil der Werkstatt, wenn auch der Schwerpunkt auf der künstlerischen Auseinandersetzung liegt. Am Ende entstehen kleine Hefte oder Leporellos, die einen ganz persönlichen Inhalt in sich tragen. Das Mindestalter für die Teilnahme beträgt 15 Jahre. Der Teilnahmebeitrag beträgt für Schüler, Auszubildende sowie Studierende 150 Euro (mit Wohnsitz Friedrichsdorf 140 Euro), für Erwachsene 210 Euro (mit Wohnsitz Friedrichsdorf 195 Euro). Das Programmheft gibt es im Internet unter



www.kulturstiftung-friedrichsdorf.de. Anmeldungen sind noch bis zum 12. August möglich. Mehr Infos gibt es unter Telefon 06172-7311296 oder per E-Mail an kulturstiftung@friedrichsdorf.de. Foto: Kulturstiftung

Bellino will an misslichem Bahnhofs-Thema dranbleiben

Friedrichsdorf (fw). Zu einem offenen Brief der Fraktionsvorsitzenden der Freien Wählergemeinschaft (FWG), Claudia Schlick, bezüglich des leidigen „Bahnhof-Themas“ in Friedrichsdorf (FW berichtete in KW 30) äußerte sich der Landtagsabgeordnete Holger Bellino (CDU) jetzt wie folgt: „Ich werde weiter an diesem misslichen Thema dranbleiben und hoffe, dass es uns gemeinsam gelingt, diese für viele Pendler kontraproduktive und zumindest für die mobilitätseingeschränkten Bürger unerträgliche Situation schnellstmöglich und tragfähig zu beenden. Hinzu kommt, dass man von einem modernen Unternehmen erwarten kann und muss, dass es verlässliche Zeitpläne erstellt und, sofern sich aus welchen Gründen auch immer, Verzögerungen ergeben, diese offen und ehrlich mitteilt und vor allem auf die Gründe und die eingeleiteten Maßnahmen hinweist. Aus dem Wirtschaftsministerium in Wiesbaden wird mir mitgeteilt, dass seitens des Bundes/der Bundesbahn zugesagt wurde, dass „intensiv geprüft werde, ob die Fertigbauteile mit Hochdruck fertige-

stellt werden können und in diesem Jahr eingebaut werden können“ (na ja!). Zudem plane die DB InfraGO derzeit einen Besprechungstermin Ende August/Anfang September. Erst nach diesem Termin könne über den aktuellsten Sachstand und die weitere Vorgehensweise informiert werden, da die DB bis dahin verschiedene Punkte prüfen müsse.“ Wie Schlick wisse, so Bellino weiter, habe das Land keinen Einfluss auf die Maßnahme, da es sich bei den Bahnhöfen um Bundesinfrastruktur handele und der Bund oder die DB Eigentümer sind. Gleichwohl unterstütze das Land die Maßnahme mit Fördermitteln, um den barrierefreien Ausbau zu ermöglichen. Dies sei bereits vor Jahren beschlossen worden. „Ich werde mich weiter um das Thema kümmern und hoffe, dass dieses Trauerspiel bald ein gutes Ende findet. Solche Zustände sind bezüglich der oft gewünschten stärkeren Nutzung des ÖPNV nicht nur kontraproduktiv, sondern grenzen, wie Sie, der Bürgermeister und die Kommunalpolitik zurecht monieren, Teile der potentiellen Nutzer aus.“

Gewalt auf der Dillinger Kerb

Friedrichsdorf (fw). Am Samstag kam es im Zusammenhang mit der Dillinger Kerb zu mehreren Polizeieinsätzen. Gegen 1.45 Uhr wurde der Polizei eine Schlägerei in der Taunusstraße gemeldet. Die Einsatzkräfte trafen auf einen 25-jährigen Mann und eine 34-jährige Frau. Beide gaben an, soeben von einer Personengruppe angegriffen und verletzt worden zu sein. Die Unbekannten hätten sie zunächst vom Festgelände aus verfolgt, beleidigt und dann geschlagen und getreten. Die Angegriffenen erlitten dabei leichte Verletzungen. Eine Behandlung im Rettungswagen war nicht erforderlich. Die Täter wurden als etwa zehn Personen im Alter zwischen 16 und 25 Jahren beschrieben. Sie hatten kurze schwarze Haare und waren dunkel gekleidet. Ein Täter trug einen weinroten Kapuzenpullover, ein anderer einen schwarzen Pullover mit weißer Aufschrift auf der Brust. Ebenfalls am Samstag, nun gegen 23.15 Uhr, wurde die

Polizei erneut zum Festgelände gerufen. Hier hatte ein Unbekannter mit Pfefferspray gesprüht. Eine 18-jährige Frau wurde dadurch verletzt. Wer für die Tat verantwortlich ist, steht derzeit noch nicht fest. Im Rahmen dieser Sachverhaltsaufnahme wurde ein Polizeibeamter von einem Kerbesucher angegriffen. Der 34-jährige Mann aus Rosbach warf einen Glaskrug nach dem Beamten und traf ihn am Arm. Zudem beleidigte er die anwesenden Einsatzkräfte. Er wurde festgenommen und zur Durchführung weiterer Maßnahmen zur Polizeistation Bad Homburg gebracht. Gegen ihn wird nun wegen tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte, versuchter gefährlicher Körperverletzung und Beleidigung ermittelt. Der angegriffene Polizeibeamte konnte trotz des Angriffs seinen Dienst fortsetzen. Hinweise nimmt die Polizeistation Bad Homburg unter Telefon 06172-1200 entgegen.

Großes Grillfest unter Wanderern

Friedrichsdorf (fw). Am Sonntag, 4. August, lädt der Taunusklub Köppern ab 11 Uhr am Waldhaus Bimsteinweg zum Grillfest ein. Alle Wanderfreunde sowie Köpperner Bürger, die den Taunusklub mögen und gerne mitfeiern möchten, sind als Gäste willkommen. Es werden selbstgemachte Salate mit Steaks und Bratwürsten angeboten. Nachmittags, zur Kaffeezeit, gibt es selbstgemachte Kuchen. „Für das leibliche Wohl ist also bestens gesorgt. Wir wünschen uns viele hungrige Gäs-

te“, betont der Vorsitzende des Taunusklubs, Rolf Jäger. „Es werden uns wieder Wanderer von befreundeten Vereinen besuchen. Ein willkommener Anlass, alte Freunde, die man lange nicht mehr gesehen hat, wieder zu treffen. Vor allem wünschen wir uns, dass die Freude überspringt und der Wunsch besteht, bei uns mitzuwandern, zu feiern und gemeinsam die Natur zu genießen.“ Weitere Informationen erteilt der Vorsitzende, Rolf Jäger, unter Telefon 06175-7730.

Online Vortrag: „Fit für den Sommer“

Friedrichsdorf (fw). Wenn die Sonne vom Himmel lacht, denken viele darüber nach, wie sie diese Energiequelle nutzen können. Genau mit dieser Frage beschäftigt sich der Online-Vortrag am Mittwoch, 14. August, von 17 bis 18.30, der im Rahmen der Vortragsreihe „Fit für den Sommer“ von der Verbraucherzentrale Hessen angeboten wird. In diesem werden die Teilnehmer über das Thema „Stecker-Solar – Strom erzeugen auf dem eigenen Balkon“ informiert. Der Veranstaltung ist kostenlos. Um Anmeldung im Internet unter www.verbraucherzentrale-hessen.de/veranstaltungen wird gebeten. Außer den Vorträgen bietet die Energieberatung der Verbraucherzentralen auch individuelle Beratungen in Energiestützpunkten und bei Kunden Zuhause an. Mehr Infos unter Telefon 0800- 809802400.

Kirdorf feiert mit Köppern

Friedrichsdorf (fw). Der Wanderclub Kirdorf wandert am Sonntag, 4. August, zum Taunusklub Köppern. Die Streckenwanderung führt vom Kirdorfer Kreuz zum Clubhaus des Wanderclubs Köppern. Dort findet das jährliche Grillfest statt. Die Wanderstrecke beträgt etwa elf Kilometer. Abmarsch der Wanderer ist um 9.30 Uhr ab Kirdorfer Kreuz. Eine kleine Rucksack-Verpflegung ist angebracht. In Köppern werden die Wanderer mit Speisen und Getränken erwartet. Die Kirdorfer freuen sich bereits auf ein gemütliches Beisammensein mit ihren Köpperner Wanderfreunden und Begleitung.

Urlaub beim Nabu

Friedrichsdorf (fw). Am Sonntag, 4. August, lädt der Nabu alle ein, die nicht im Urlaub sind und erholsame Stunden in der Natur verbringen wollen. Vereinsmitglieder und Interessierte treffen sich zum Austausch auf dem Nabu-Gelände am Bornberg hinter den Tennisplätzen Ecke Plantation/Schützenstraße. Das Gelände mit Bach, Bienenhotels und Blühstreifen ist von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Für Erfrischungen ist gesorgt.

Mit Schlagzeilen erobert man Leser. Mit Informationen behält man sie.

Lord Alfred Northcliffe

Naturheilverein Taunus e.V.

Vorschau

Kräuter- und Baumführungen mit Chr. Onneken

Mi. 14.08. 18:00 Uhr
Würzwich Tradition
Kelkheim, Auf dem Reis

Sa. 07.09. 15:00 Uhr
Heilsame Bäume
Königstein, Woogtal

Anmeldung erforderlich:
info@nhv-taunus.de

Weitere Infos:
www.nhv-taunus.de

AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER: SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE? Ich helfe Ihnen – mit 26 Jahren Berufserfahrung! kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG



SCHLAFEN SIE GUT!

In unseren Häusern in Bad Homburg und Frankfurt erleben Sie eine großartige Produktauswahl rund um Ihren guten Schlaf.

Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg
Flagship-Store: Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt
Cityhaus Frankfurt: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt

www.betten-zellekens.de ☎ 069/420000-0



TAUNUS CARRÉ
WILHELMSTR. 23 | 61381 FRIEDRICHSDORF

Einkauf mit Flair



Un glaublich, was sich die beiden Artisten Kira und Anders alles einfallen lassen, um die Zeit, in der sie auf den verspäteten Zug warten, totzuschlagen. Foto: bin

Gelungener Zirkus-Akt zum Beginn der Sommerbrücke

Friedrichsdorf (bin). Für viele Friedrichsdorfer ist dies das kulturelle Highlight im Jahr: Vergangenes Wochenende begann die Sommerbrücke. Und direkt die erste Veranstaltung des Open-Air-Festivals legte die Messlatte hoch und somit sind die Erwartungen der Besucher für die weiteren Vorstellungen groß. Das Publikum war begeistert und wollte gar nicht mehr aufhören zu klatschen. Denn zwei Artisten hoch oben an einer dünnen, wackelnden Stange kunstvolle Figuren vollführend und einen Jongleur mit brennenden Fackeln auf einer Leiter, auf einem Fahrrad stehend, welches von einem Zuschauer gefahren wird, das ist außergewöhnlich. Pünktlich zur Eröffnung der Sommerbrücke ließ sich nach mehreren regnerischen Tagen auch mal wieder die Sonne blicken. Der Leiter des Sport- und Kulturamts, Jonas Steinert, der auch in diesem Jahr das Programm der Sommerbrücke zusammengestellt hat, übernahm die Eröffnung und begrüßte die zahlreich erschienenen Leute auf der Freilichtbühne „Alte Burg“ in Burgholzhausen. Wahrscheinlich war er aber auch anwesend, da er sich diese großartigen Artisten nicht entgehen lassen wollte. Steinert betonte, dass das vergangene Jahr ein Rekordjahr in puncto Spenden für die Sommerbrücke gewesen sei: „Vergangenes Jahr wurden über 21 000 Euro gespendet. Gespendete Gelder werden für die Programmgestaltung weiterer Sommerbrücken genutzt.“

Artisten zur Eröffnung

Auch Dieter Becker, der seit mehreren Jahren die Vorstellung der Artisten auf der Sommerbrücke organisiert, begrüßte das Publikum. „Nachdem wir in den vergangenen Jahren drei Mal den Schlusspunkt auf der Sommerbrücke mit dem Artistenteil setzten, dürfen wir dieses Jahr die Eröffnung übernehmen“, freute sich Becker.



Ob das gutgeht? Akrobat Arthur jongliert mit brennenden Fackeln, während er eine Treppe hinaufsteigt, die ein Zuschauer aus dem Publikum festhält und dabei Rad fährt. Foto: bin

Förderprogramm ausgeschöpft

Friedrichsdorf (fw). Das am 1. April in Kraft getretene Förderprogramm der Stadt für Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen ist außerordentlich nachgefragt. Rund 100 Förderanträge erreichten die Stadt innerhalb von drei Monaten nach der Freischaltung. Weitere Anträge können vorerst nicht mehr angenommen werden, da das Fördervolumen von 100 000 Euro für 2024 bereits ausgeschöpft ist. Es herrschte bisher eine hohe

Er kündigte auch direkt das erste Artisten-Duo an: „Sie können wirklich sehr, sehr viel und das werden sie uns heute noch beweisen.“ Artisten sind viel unterwegs - unter anderem auch mit dem Zug. Da kann es öfters passieren, dass der Zug Verspätung hat. Dies mussten auch die Zirkusartisten Kira und Anders erleben. Gut, dass sie einen großen Koffer mit vielen Überraschungen dabei hatten und sich zu beschäftigen wussten. Schwerelos hob Anders seine Partnerin durch die Luft und sie vollführten einige Hebefiguren, bevor sie Stelzen unter den Koffer bauten und ihre Partnerakrobatik auf den Koffer verlegten. Passend zur Musik bewegten sie sich auf begrenztem Platz und brachten immer wieder das Publikum zum Lachen. Als dann eine weitere Durchsage kam, dass der Zug noch später käme, erweiterten sie ihr Konstrukt um eine Stange auf dem Koffer. Etwa zweieinhalb Meter ragte diese nun vom Koffer, der immer noch auf den Stelzen stand, wackelnd in den Himmel. Doch dies hielt die beiden Künstler nicht davon ab, beeindruckende Posen und Figuren zu vollführen.

Zuschauer ins Programm integriert

Nach einem riesigen Applaus und einer kleinen Pause, bei der die Burgspielschar Burgholzhausen Getränke und Grillspezialitäten verkaufte, trat Artist Arthur auf. Er bezog das Publikum in seine Vorstellung mit ein und amüsierte vor allem die Kinder immer wieder. Es dauerte nicht lange, bis er einen Freiwilligen brauchte. Die Zuschauer konnten es gar nicht fassen, als sie von Arthurs Plan erfuhren, einem Freiwilligen eine brennende Keule zu werfen zu wollen. Doch zum Glück fing er die Kerze, und das Publikum jubelte. Doch die Show war noch lange nicht vorbei. Ein anderer Zuschauer wurde zu Arthurs Bruder, indem er einen blauen Trainingsanzug und eine Perücke anziehen musste. Er sollte das dreirädrige Fahrrad steuern, auf dem Arthur einige Kunststücke vollführen wollte. Die integrierte Kiste, welche vor dem Lenker an das Fahrrad gebaut war, diente als Showfläche für Arthur. Als wäre es stehend auf der Kiste während der Fahrt nicht schon wackelig genug, hob er eine Leiter zu sich hoch und klettert während der Fahrt Stufe um Stufe in die Höhe. Jeder konnte auch dem Fahrradfahrer aus dem Publikum die Anspannung anmerken. Während er in die Pedale trat, hielt er angestrengt die Leiter auf der glatten Oberfläche der Kiste fest. Als Arthur dann noch oben auf der Leiter anging, mit drei brennenden Keulen zu jonglieren, tobte das Publikum. Fazit: diese akrobatische Eröffnung der Sommerbrücke war ein riesiger Erfolg. Dies lässt natürlich auf weitere großartige Aufführungen der Sommerbrücke hoffen.

Nachfrage bezüglich der einundzwanzig verschiedenen Maßnahmen. Dabei fielen nach Auswertung der eingegangenen Förderanträge rund 80 Prozent auf Photovoltaik (PV) oder steckerfertige PV-Mini-Anlagen, aber unter anderem auch Dämmmaßnahmen oder der Fensteraustausch stießen auf reges Interesse. Die ersten Antragsbescheide können voraussichtlich ab August bearbeitet und Fördergelder ausgezahlt werden.

Ambulanter Hospizbegleiter werden

Friedrichsdorf (fw). Vom 3. September bis voraussichtlich 29. Juni 2025 führt der Hospizdienst Friedrichsdorf einen qualifizierten Vorbereitungskurs für ambulante Hospizbegleiter durch. Der Grundkurs umfasst 80 Unterrichtsstunden, das Pflegepraktikum mindestens 30 Stunden innerhalb von drei Wochen. Das Begleitpraktikum beinhaltet mindestens 30 Stunden in einer stationären Pflegeeinrichtung und 20 Stunden in einem stationären Hospiz. In der Woche liegen die Termine von 18 bis 21 Uhr, samstags von 10 bis 17 Uhr. Die Teilnehmer setzen sich intensiv mit allen Fragen, die die letzte Lebensphase betreffen, auseinander. Dazu gehören Themen über Krankheit, Sterben und Trauer, ebenso

Selbst- und Fremdwahrnehmung, hilfreiche Kommunikation. Der Eigenbetrag an der Qualifikation in Höhe von 75 Euro kann nach einjähriger Tätigkeit erstattet werden. „In dem Kurs 2023/2024 waren vier angehende Hospizbegleiter, die ihre Ausbildung erfolgreich im Juli abgeschlossen haben. Wir wünschen uns für den Kurs 2024/2025 eine ebenso rege Teilnahme. Trauen Sie sich! Sie sind herzlich eingeladen, uns persönlich und unsere Arbeit in einem unverbindlichen Vorgespräch kennenzulernen“, ermuntert Barbara Kister vom Hospizdienst. Mehr Infos gibt es direkt beim Hospizdienst, Professor-Wagner-Straße 3, unter Telefon 06172-2850044 oder per E-Mail an info@hospizdienst-friedrichsdorf.de.



Wenn es einmal schnell gehen muss oder wenn es um eine kurze Trainingseinheit geht, findet Parham Shahsavari im Friedrichsdorfer Bike-Park beste Bedingungen für seinen Sport vor. Foto: DRK-Pressestelle

Iranischer Biker auf dem Trail des Erfolgs: Erstmal WM, dann...

Friedrichsdorf (fw). Wer Parham Shahsavari in der Friedrichsdorfer Flüchtlingsunterkunft Max-Planck-Straße antreffen will, braucht etwas Glück, denn meistens ist der 20-jährige Iraner mit seinem Mountainbike irgendwo im Taunus unterwegs. Shahsavari, zweifacher iranischer Landesmeister in seiner damaligen Altersklasse U19 und Silbermedaillengewinner bei der jüngsten Hessenmeisterschaft trainiert für die Weltmeisterschaft der Mountainbiker Ende August in Andorra. Geflüchtete, die noch keine Arbeiterlaubnis haben, haben sehr viel Zeit und leider nicht immer die richtige Verwendung dafür. Bei Parham ist das anders. Der 20-jährige Iraner lebt seit seiner Ankunft in Deutschland vor gut einem Jahr in der vom DRK-Kreisverband Hochtaunus betriebenen Gemeinschaftsunterkunft in der Max-Planck-Straße. Dort ist er aber nur selten. Er trainiert für die Weltmeisterschaft der Cross-Country-Fahrer, die in diesem Jahr vom 28. August bis zum 1. September in Pal Arinsal/Andorra ausgetragen wird. Zum Üben hat er unlängst an einem Weltcup-Rennen im schweizerischen Crans-Montana teilgenommen, musste aber wegen eines Materialschadens aufgeben. Shahsavari startet bei der WM in der Altersklasse U23 als Mitglied eines „Refugee-Teams“ gemeinsam mit anderen Geflüchteten, die nach ihrer Flucht noch keine Staatsbürgerschaft in einem europäischen Land haben und deshalb auch noch keine Startberechtigung in einer Nationalmannschaft haben.

Zu Fuß nach Deutschland

Shahsavari hat in seinem noch jungen Leben bereits einiges im wahrsten Sinne „auf die Kette gebracht“. Im Büro des pädagogischen Mitarbeiters der Einrichtung, Ahmed Demirovic, berichtet er von seiner durchaus ungewöhnlichen Karriere als Sportler. Begonnen hat alles in seiner Heimatstadt Karaj, eine Großstadt nahe Teheran. Dort hat Shahsavari ein Sportgymnasium besucht und eigentlich eine Leidenschaft für Volleyball entwickelt, bis ihm ein Trainer sagte, dass er es als Talent im Radsport viel weiterbringen könne. Shahsavari sattelte um, wurde Biker und in der Folge dann 2021 zweimal iranischer U19-Landesmeister auf der Straße und im Gelände. Dann kam die Flucht aus religiösen Gründen, über die er nicht viel erzählt, nur so viel: Er kam weitestgehend zu Fuß nach Deutschland und schließlich in der Unterkunft in Friedrichsdorf an. Nach nur rund einem Jahr spricht Shahsavari fast fließend Deutsch. Sobald seine iranischen Diplome in Deutschland anerkannt sind, will er ein Studium in Sportmanagement aufnehmen. Über einen bereits vor Jahren nach Bad Krozingen bei

Freiburg gekommenen Landsmann und Freund, der Cross-Country-Trainer ist, ergab es sich, dass er Anschluss an den nordhessischen MT Melsungen fand, der seitdem sein Heimatverein ist. Auch dort wurde schnell erkannt, welches Potenzial in dem jungen Mann steckt. Der Vorstand entschied, dass Shahsavari gefördert werden müsse. Der Verein beschloss deshalb, ihm zwei Räder zu Trainings- und Wettbewerbszwecken leihweise zur Verfügung zu stellen und ihn auch logistisch bei der Teilnahme an internationalen Wettbewerben, wie dem Weltcup in der Schweiz und der WM in Andorra, zu unterstützen. Es handelt sich dabei um High-Tech-Sportgeräte. Über eine Bluetooth-Anbindung, die am Pedal befestigt ist, steht er in ständigem Kontakt mit seinem Trainer, auch wenn der im Südschwarzwald auf seiner Terrasse sitzt, während sein Schützling Parham gerade über den Pumptrack des Friedrichsdorfer Bike-Parks heizt oder zum Feldberg hinauf flitzt. „Herzfrequenz, Leistung, Tempo – alles wird übers Handy an meinen Trainer weitergeleitet“, erzählt er. Wo andere Radfahrer die Gänge mittels Bowdenzugs wechseln, erledigt das an Parhams Rennmaschine, die nur ganze zehn Kilo auf die Waage bringt, die Elektronik per Knopfdruck vom Lenker aus, ohne Kabel. Fünfmal pro Woche steigt Shahsavari zu Trainingszwecken in den Sattel, 300 Kilometer pro Woche sind Standard, im Sommer auch mal mehr. Und wenn es einmal schnell gehen muss, ist es zum Bike-Park nur einmal über die Straße. Regen hält ihn nicht ab, seinen Trainingsplan zu erfüllen. Die Gefahr, sich durch Stürze zu verletzen, auch nicht. Etliche Narben an Armen und Beinen erinnern ihn immer wieder an den einen oder anderen unfreiwilligen Abstieg: „Das gehört bei unserem Sport dazu, Angst ist da ein schlechter Begleiter“, sagt er und lacht dabei. Sein nächstes Ziel? „Bei der WM in Andorra gut abschneiden“, antwortet er. Und dann? „Vielleicht einmal Deutscher Meister oder Weltmeister werden, als Deutscher“, meint er und fügt selbstbewusst hinzu, dass „Olympia“ unter Umständen auch eine Option wäre. Nach Abschluss seines Studiums in Sportmanagement will er als Berufstrainer arbeiten, natürlich im Radsportbereich. Als sein Betreuer in der Gemeinschaftsunterkunft platzt Demirovic fast vor Stolz, so jemanden wie Parham Shahsavari unter seinen Schützlingen zu haben. Er fördert ihn nach Möglichkeit. Eine Sonderstellung unter den 110 Bewohnern aus 13 Nationen habe er nicht, wolle er aber auch nicht haben, er sei ein ganz normaler, freundlicher Mitbewohner ohne Starallüren. Wenn er sich Ende August auf den Weg nach Andorra macht, werden in der Max-Planck-Straße sicher viele Daumen gedrückt.

Auf Sommertour durch Bad Homburg



Seine Sommertour startete der SPD-Fraktionsvorsitzende im Hessischen Landtag, Tobias Eckert, in diesem Jahr in Bad Homburg. Drei Stationen hatte seine Landtagskollegin Elke Barth für ihn vorbereitet. Zunächst ging es zum Pharma-Unternehmen Lilly, wo er gemeinsam mit Elke Barth und der gesundheitspolitischen Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, Dr. Daniela Sommer, von Geschäftsführer Alexander Horn und seinem Team empfangen wurde. Themen waren vor allem die positive Entwicklung zweier neuer Medikamente, einmal gegen Alzheimer-Demenz und der Wirkstoff Donanemab gegen Diabetes-Typ-2 und Adipositas. Nur 200 Meter weiter erwartete die Gruppe später dann Geschäftsführer Andreas Bader von Dana Motion Systems gemeinsam mit Betriebsrat Franz Gäbges zu einer Führung durch die neuen Produktionsräume sowie die Härtere. Erst kürzlich hatte der Hersteller von mechanischen Getrieben als Nachfolger des Traditionsunternehmens PIV Antrieb Werner Reimers GmbH, einst der größte Arbeitgeber Bad Homburgs, seine Produktionsfläche auf die Hälfte reduziert und komplett neu aufgestellt. Zu der dritten Station stießen auch zahlreiche Mitglieder der Bad Homburger SPD hinzu. Unternehmer Peter Löw führte die Genossen durch den neuen Indus-triepark an der Justus-Liebig-Straße. Löw hatte das Areal vor vier Jahren von Dana Motion erworben und neu geordnet. In diversen neuen oder auch revitalisierten Hallen und Gebäuden entsteht viel Neues. Das Foto zeigt Dr. Daniela Sommer, Elke Barth und Tobias Eckert (3., 4. und 5. v. l.) beim Besuch des Pharma-Unternehmens Lilly. Foto: Lilly Deutschland GmbH

ADFC radelt zur Flörsheimer Warte

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 3. August, lädt der ADFC Mitglieder und Gäste zu einer Radtour von Bad Homburg zur Flörsheimer Warte ein. Die etwa 80 Kilometer lange Tagestour startet um 10 Uhr am Kurhausvorplatz in Bad Homburg und führt über Kalbach zur Nidda und an dieser entlang nach Höchst. Weiter geht es am Main entlang nach Flörsheim. Nach einem kurzen Anstieg erreicht die Gruppe die Flörsheimer Warte, wo die Mittagsrast im Biergarten erfolgt. Zurück geht es über Hattersheim, Eschborn und Oberursel nach Bad Homburg. Auskunft erteilt Tourenleiter Matthias Senne unter Telefon 0172-6373188. Alle Infos und Touren sind im Internet unter www.adfc-bad-homburg.de abrufbar.

Taunus-Tiflis lädt zum Stammtisch

Hochtaunus (how). Der Stammtisch des Fördervereins Taunus-Tiflis trifft sich am Mittwoch, 7. August, im Restaurant „Stile Italiano“ in Oberursel, Adenauerallee 2, welches schräg gegenüber vom Bahnhof liegt. Die Uhrzeit wurde auf 19 Uhr verschoben. Dazu lädt der Förderverein Taunus-Tiflis Mitglieder, Freunde des Fördervereins sowie interessierte Bürger ein. Um die Reservierung zu planen, bittet der Vorstand um rechtzeitige Anmeldung im Internet unter www.taunus-tiflis.de oder unter Telefon 06172-44756.

Frühstückstreff für Alleinerziehende

Bad Homburg (hw). Zusammen eine Pause machen, neue Leute kennenlernen oder bekannte Gesichter wiedersehen. Gemeinsame Pläne schmieden, Informationen einholen oder Neuigkeiten weitergeben. All das kann man beim Frühstücksbrunch für Alleinerziehende am Samstag, 3. August, von 10 bis 12 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum Mitte, Dietigheimer Straße 24. Das Frühstücksangebot findet in einer ruhigen und gemütlichen Atmosphäre statt und bietet eine Plattform, um sich auszutauschen, Erfahrungsberichte zu teilen und ins Gespräch mit Fachkräften zu kommen. Alleinerziehende sind eingeladen, mit ihren Kindern am Brunch teilzunehmen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Ausgerichtet wird das Frühstück vom Stadtteil- und Familienzentrum Mitte in Zusammenarbeit mit der Katholischen Familienbildung Taunus und den „Frühen Hilfen“ Bad Homburg. Weitere Informationen zum Angebot gibt es bei Daniel Matuschewski, Telefon 06172-2657388 oder per E-Mail an sfz.mitte@bad-homburg.de oder auf der Website www.bad-homburg.de/sfz-mitte.

Rheuma-Liga

Hochtaunus (how). Nach Vorträgen mit verschiedener Thematik und einem historischen Spaziergang im Schlosspark treffen sich die Mitglieder der Selbsthilfegruppe Hochtaunuskreis der Rheuma-Liga Hessen zum Erfahrungsaustausch am Samstag, 10. August, um 15 Uhr im Café im Seedammbad, Seedammweg 7 in Bad Homburg. Gäste sind willkommen. Das Projekt „Patient Partners mit Ärzten auf Augenhöhe“ wird vorgestellt. Diskutiert werden in der Gesprächsrunde Ideen und Wünsche für kommende Veranstaltungen. Die Sommerpause findet in diesem Jahr im September statt.

Treff der offenen Trauergruppe

Bad Homburg (hw). Der Verlust eines geliebten, eines nahestehenden Menschen bringt das seelische Gleichgewicht ins Wanken. Trauer braucht Zeit, Trauer braucht Raum – Trauer braucht Unterstützung. Gemeinsam trauern und neue Wege finden: Das bietet die offene Trauergruppe für Menschen in der mittleren Lebensphase. Geleitet wird die Gruppe von qualifizierten Trauerbegleiterinnen. Der Caritasverband Hochtaunus und der

FAMILIENANZEIGEN

! BREAKING NEWS !
Viele hatten darauf gehofft.
Manche hatten es geahnt.
Man munkelt,
einige haben es sogar befürchtet.
Aber ganz sicher wollen alle dabei sein,
wenn

Anja & Rafi
heiraten!

Das ist keine Ente. Noch 7 Tage ❤️

Bad Homburger Hospiz-Dienst laden dazu ein. Treffpunkt ist im August am Donnerstag, 15. August, dann an jedem dritten Donnerstag im Monat von 18 bis 20 Uhr im Katholischen Bezirksbüro Hochtaunus, Dorotheenstraße 11. Die Teilnahme ist kostenlos. Kontakt und Anmeldung: Caritasverband Hochtaunus, Petra Blumenstein, E-Mail: blumenstein@caritas-hochtaunus.de, Telefon 06172-59760166.

AKTIONS- WOCHENENDE

FREITAG
2.
AUGUST

SAMSTAG
3.
AUGUST

Freitag+Samstag
bis **20 Uhr**

1. PLATZ
Testsieger
Möbelhäuser
Service

TEST Mai 2024
14 Anbieter

www.disq.de
Privatwirtschaftliches Institut

20%
AUF ALLES
ohne Wenn
und Aber**

EXKLUSIV
FÜR DICH

+5%
porta CARD-
Rabatt

AKTIONSPROGRAMM
Freitag und Samstag
von 11 bis 18 Uhr:

- Beratertage des Herstellers
- Exklusive Produktvorführung des Thermomix

Rabatt bis 03.08.2024 gültig!

61118 Bad Vilbel-Dortelweil • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bad Vilbel • Industriestr. 2
Beim Kultur- und Sportforum • Tel.: 06101 601-0
Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-19 Uhr

*1 Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 03.08.2024. Alle in Anzeigen und Prospekten angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten. *2 Ausgenommen sind Gutscheinkarten, Dienstleistungen und Angebote in der porta Gastronomie. Gilt nur für Neukäufe gegen Vorlage der Kundenkarte. *3 Mitarbeiter/-innen der porta-Unternehmensgruppe und deren Angehörige sind nicht teilnahmeberechtigt. Teilnahmeberechtigt sind natürliche Personen ab 21 Jahren. Der Gewinner wird per Los ermittelt und schriftlich benachrichtigt. Eine Gewinnübergabe erfolgt erst nach Vorlage und Prüfung des Kassenbons. Teilnahmechluss ist der 04.08.2024. Teilnahmebedingungen unter porta.de/gewinnspiel.

Ihr wollt euren Einkauf vergolden und den 10.000 € Gutschein gewinnen? Dann solltet ihr ...

Besser gleich zu porta.

Jeder Teilnehmer gewinnt 5€ garantiert!

NUR BIS ZUM 04.08.2024

Zum Gewinnspiel:

Und so geht's:

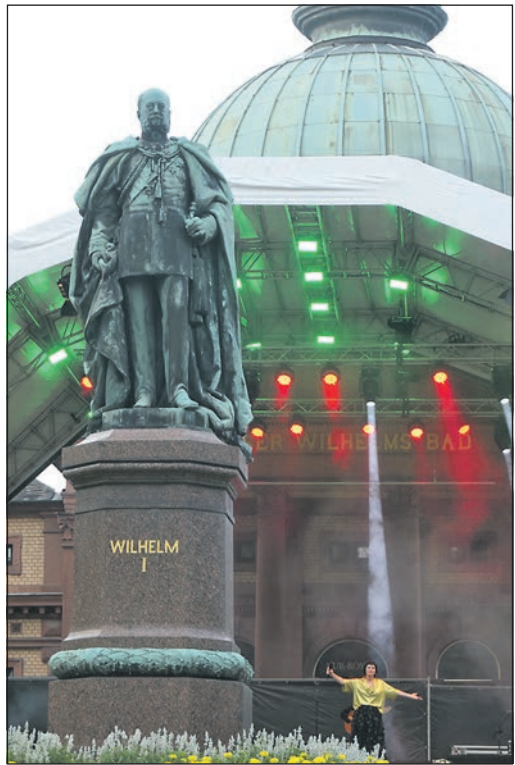
- Bei porta einkaufen
- Kassenbon erhalten und unter porta.de/gewinnspiel teilnehmen
- Mit etwas Glück gewinnen *3

porta CARD
Jetzt Vorteile sichern
Anmeldung und alle Infos porta.de/porta-card

Viel Gefühl mit Fado und Chanson

Bad Homburg (a.ber). Wofür entwickeln wir in unserem Leben Leidenschaft? Für Menschen, Politik und Macht, für Wissenschaft oder Kunst? Für die Sängerin Viviane, die im Rahmen des „Bad Homburger Sommers“ vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad Chansons, Fado, Tango und Pop zum Besten gab, ist die Sache klar: Ihre Leidenschaft gilt der Musik – und ihre Musik ist leidenschaftlich. Liebhaber des melancholischen portugiesischen Fado und des sentimental-rauchigen französischen Chansons konnten an diesem wunderschönen lauen Sommerabend im Kurpark in gefühlvollen Liedern schwelgen.

Ob die Leidenschaft der Musik den eisernen dastehenden Kaiser Wilhelm I., der von seinem Steinsockel vor der Bühne aus über das Publikum hinweg in die Ferne starrte, mehr berührt hätte, wenn das deutsche Kaiserhaus im vorletzten Jahrhundert denn Fado und Chanson statt Bruckner und Brahms goutiert hätte? Die Portugiesen zumindest haben es drauf, den Weltschmerz und die Melancholie mit dem vitalen Pulsschlag im Hier und Jetzt zu verbinden. Viviane Parra, französisch-portugiesischer Herkunft, 1972 geboren und in ihrer Heimat Portugal schon als jugendliche



Ein Konzertabend voller Leidenschaft: Die portugiesische Sängerin Viviane Parra begeistert ihr Publikum beim Bad Homburger Sommer vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad mit Fado und Chansons. Foto: a.ber

Pop- und Fadosängerin bekannt geworden, bezauberte: mit ihrer weichen, leicht dunkel gefärbten Stimme, die auch ins Hauchige und Rauhe wechseln kann und einen enormen Umfang hat. Begleitet von Filipe Valentim (Keyboard), Joao Vitorino (Akustikgitarre) und Tó Viegas (portugiesische Gitarre), spielte die Sängerin auch manche Lied-Melodien auf ihrer Querflöte mit – deren Klang ihrer eigenen Stimme erstaunlich ähnlich ist.

Tränen und unglückliche Liebe

Mit Verve umspielten die vier Musiker beschwingt den bronzenen Wilhelm, und das Publikum, das sich auf Strandstühlen mit Getränken und selbst mitgebrachten Snacks zurücklehnte, genoss sichtlich den Mix aus französischen und portugiesischen Klängen, denen Viviane Tango und angelsächsischen Pop gegenüberstellte. Es ging in den Liedern um Zeit, die wir für Menschen haben sollen, die uns wichtig sind; um Reflexionen über Menschen, die fremd in ein anderes Land kommen; um Tränen und unglückliche Liebe und um die Sehnsucht der portugiesischen Fischer nach sauberen Meeren. Es ging um witzige und rebellische Lebenseinstellung, um Schwung und Energie zum Leben.

Viviane Parra, die selbst in ihrer Karriere viele poetische Texte verfasste, begeisterte die Zuhörer auch mit einer Fado-Version des berühmten Kraftwerk-Songs von 1978 „Sie ist ein Model und sie sieht gut aus“, die sie auf Deutsch vortrug. „Eins, zwei, drei, vier“ rief die Sängerin dem Publikum zu – und das nahm den Schwung auf, klatschte im Rhythmus und sang Passagen mit.

Virtuos spielten die beiden Gitarristen Joao Vitorino und Tó Viegas – wobei die „portugiesische Gitarre“ eigentlich keine solche, sondern ein Lauten-artiges traditionelles Fado-Instrument ist; Keyboarder Filipe Valentim sorgte ebenso für Solo-Einlagen und den Grundschlag, der besonders in den Tangos essenziell ist. Glockenartige Zwischentöne und vibrierendes Schnarren, musikalische Glissando-Seufzer und lang gehaltene Töne: Das Sommerkonzert im Park war abwechslungsreich. Wenn, wie die charmante Sängerin erklärte, das Wort „Fado“ von „fatum – Schicksal“ kommt, dann war der Abend vor der tollen Kulisse des Kaiser-Wilhelm-Bads für alle, die gekommen waren, ein gelungener Wink des Schicksals mit dem Zaunpfahl: Lebe dein Leben – bei allen Missständen und Sehnsucht nach besseren Zeiten – einfach lebendig, mit Leichtigkeit und voller Leidenschaft.

Verblüffende Zaubertricks und Melodien fürs Herz

Bad Homburg (a.ber). Erst suchte er seine kleine schwarze Zauberweste, dann beschwor er die Magie und holte dazu eine Maggi-Flasche aus seinem Zauberkasten, und schließlich streute er noch Zaubersalz über die Kinder: Schon zu Beginn riss der Kinderzauberer Manioli im Garten der evangelischen WaldenserKirchengemeinde die mehr als 60 Kinder mit. Sie halfen ihm mit lauten Zurufen, den Überblick zu behalten: im Zauber-Chaos zwischen bunten Tüchern, die sich wie Karnickel vermehrten, Seilen, die ständig ihre Länge veränderten, und einer Zeitung, aus der – oh Wunder! – Wasser und Orangensaft flossen. Der Künstler Manfred Ohlenschläger aus Idstein, der im Rahmen des „Bad Homburger Sommers“ neben der Kirche zauberte, verblüffte seine kleinen und großen Zuschauer mit Tricks und lustigen Geschichten. Sein Auftritt lockte viele in den Schulferien daheimgebliebene Familien aus ganz Bad Homburg nach Dornholzhausen, wo auch das „Café Melange“ mit Kaffeehausmusik des Kurensembles auf dem Kirchvorplatz stattfand.

Kurorchester-Leiter und Violinist Mike Mihajlovic hatte mit seinen Musikerkollegen Vitaly Baran (Keyboard), Stanislav Rosenberger (Klavier), Matthias Sauerbier (Bass) und Eduard Davidko (Drums) vor der WaldenserKirche Platz bezogen – und auch wenn Alexander Rodin (Klarinette) diesmal nicht dabei sein konnte: Die Musiker spielten ihren dritten der sechs Auftritte beim in den Stadtteilen umherwandernden „Café Melange“ gekonnt und schmissig. „Schönste Potpourris aus bekannten Opern und Operetten, Musicals und Filmmusiken haben wir dabei“, erzählte der Orchesterleiter – „von allem ebbes, wie man so auf Hessisch sagt!“ Puszta-Fox, Donauwellen, Strauss-Walzer und Wiener Praterleben: Die Gäste, viele ältere aus Dornholzhausen, füllten schnell die aufgestellten Bänke und fühlten sich bestens unterhalten. Sie genossen nicht nur anderthalb Stunden lang schöne Melodien, sondern auch den köstlichen Kuchen, den Gemeindeglieder der evangelischen Gemeinde liebevoll gebacken hatten: 14 Kuchen und Blechkuchen standen zur Auswahl, dabei auch ungewöhnliche Kreationen wie Apfelweintorte und Mandarinenkuchen. Ehrenamtliche der Gemeinde trugen immer mehr zusätzliche Tische und Stühle auf den Platz, damit alle Platz finden konnten. Kaffee, Saft und Sekt wurden ausgeschenkt, und Wasser fand bei dem warmen Wetter reißenden Absatz. „Ich komme jedes Jahr hierher“, erzählte eine alte Dame aus Dornholzhausen, die im Schatten eines Baumes saß und lobte, dass dieser Musik-Nachmittag eine



Herrliches Sommerwetter lockt zahlreiche Dornholzhäuser und andere Homburger zum Café Melange auf dem idyllischen Vorplatz der evangelischen WaldenserKirche, wo das Kurensemble Kaffeehausmusik zum Besten gibt. Fotos: a.ber

wunderschöne Gelegenheit für alle sei, „die wie ich eben nicht mehr runter in die Innenstadt kommen können“.

Dass so viele Familien mit Kindern zur WaldenserKirche kamen, freute den Zauberer Manfred Ohlenschläger besonders, war er doch kurzfristig für seinen erkrankten Kollegen, den im Programmheft des Bad Homburger Sommers angekündigten Clown Filou, eingesprungen. Der frühere Kreisjugendpfleger und Bildungspädagoge des Main-Taunus-Kreises, der auch aus dem Fernsehen bekannt ist, konnte jüngst sein 40-jähriges Bühnenjubiläum als Täuschungskünstler und Kinderzauberer feiern. „Seit Kurzem trete ich nur noch für Kinder auf“, verriet der seit 1984 aktive Zauberer Manfred Ohlenschläger, der an diesem Nachmittag flugs auch anwesende Kinder und „großgewordene Kinder“ zu seinen Zauberlehrlingen machte. Dass Manioli jede Menge Erfahrung hat, Kinder und Erwachsene zu erheitern und sie dabei auch zum Staunen und Nachdenken zu bringen, zeigte nicht zuletzt seine intelligente Zauberei mit dem „Papier-Kühlschrank“: Wer würde es nicht lieben, wenn seiner Zeitung außer Nachrichten auch eiskühler Saft zu entnehmen wäre?

TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS ALTENHILFEZENTRUM



- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Essen auf Rädern

traute&hans-matthoefer-haus@awo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 06171/63040

Das Hospiz stellt sich vor

Hochtaunus (how). Das Hospiz „St. Barbara“ des Caritasverbands für den Bezirk Hochtaunus in Oberursel, Kronberger Straße 7, ist ein Ort voller Leben, an dem sich Menschen respektvoll begegnen und Freude und Wohlfühlen eine zentrale Bedeutung haben. In dieser Atmosphäre kann die verbleibende Lebenszeit nach den eigenen Vorstellungen gestaltet werden – gemeinsam mit Angehörigen, Partnern und Freunden. Wer mehr über die Zielsetzung und Aufgaben des Hospizes, das Haus und die Menschen erfahren möchte, die dort arbeiten, ist zum Infoabend jeden ersten Montag im Monat, von 18 bis 19 Uhr eingeladen.



Eine Zeitung, aus der Wasser fließt? Der Kinderzauberer Manioli verblüfft beim Bad Homburger Sommer im Garten der WaldenserKirchengemeinde Kleine und Große mit seinen Tricks.

A5: Spurrillen werden beseitigt

Hochtaunus (how). Die Niederlassung West der Autobahn GmbH saniert von Juli bis September an fünf Wochenenden die Fahrbahn der A5 in Fahrtrichtung Kassel zwischen dem Bad Homburger Kreuz (17) und der Anschlussstelle Friedberg (16) auf einer Länge von sieben Kilometern. Bei den Arbeiten handelt es sich um die Beseitigung von Spurrillen zur Wahrung der Verkehrssicherheit. Die zweite Bauphase findet von Freitag, 2. August, ab 22 Uhr bis Dienstag, 6. August 2024, 6 Uhr, statt. Währenddessen stehen tagsüber zwei und nachts ein Fahrstreifen in Fahrtrichtung Kassel zur Verfügung. Die Ge-

genrichtung bleibt von der Maßnahme unberührt. Die weiteren Termine sind wie folgt geplant: Freitag, 9. August, ab 22 Uhr bis Dienstag, 13. August, 6 Uhr; Freitag, 30. August, ab 22 Uhr bis Dienstag, 3. September, 6 Uhr; Freitag, 6. September, ab 22 Uhr bis Dienstag, 10. September, 6 Uhr. Trotz Ferien- und Nachtarbeit lassen sich Verkehrsstörungen insbesondere im Berufsverkehr nicht ausschließen. Es wird daher empfohlen, auf die Verkehrsmeldungen im Rundfunk zu achten, etwaige Störungen bei der Routenplanung zur berücksichtigen und angemessene Fahrzeit einzuplanen.

Bad Homburger Woche
unter
taunus-nachrichten.de
Danke an über **125.000**
online-Leser Woche für Woche
kostenfrei
im
Internet

Ökumenische Diakoniestationen

in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

Wir haben Termine frei für die Pflegeberatung nach § 37/3 SGB XI

Wir helfen Ihnen gerne
Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0
Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02

...damit Pflege menschlich bleibt

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung



An vielen Stellen am Ufer des Sees im Kleinen Tannenwald haben sich Liebhaber klassischer Musik niedergelassen, um dem Spiel des Kammerorchesters zu lauschen. Foto: bas

Musik und Parkjuwel genießen

Bad Homburg (bas). Der Kleine Tannenwald ist das Juwel der Landgräflichen Gartenlandschaft Bad Homburg. Der Park wird jedes Jahr während des „Bad Homburger Sommers“ mit Leben gefüllt. „Seit 13 Jahren bieten wir nun schon jährlich zwei Konzerte im Kleinen Tannenwald an“, informierte der stellvertretende Vorsitzende des Fördervereins, Felix Hufeld. Der Verein zählt mittlerweile knapp 180 Mitglieder.

Nachdem eine Woche zuvor, am 16. Juli, das Duo „Opus No. 2“ mit Opernsängerin Bianca Schatte und Tenorsaxofonist Horst Grüneis Evergreens aus Pop, Rock, Swing und Musical präsentiert hatte, durfte nun das Kammerorchester Bad Homburg von der einmaligen Akustik des Parkdenkmals Gebrauch machen. Auch das Kammerorchester musizierte unter den Kolonnaden. Seit Jahren treffen sich die Musiker des Liebhaberorchesters jede Woche am Dienstagabend in Gonzenheim zum Üben. Das Orchester war zu Beginn ausschließlich ein Streichorchester. Mittlerweile gehören je-

doch auch einige Holzbläser zum festen Orchesterstamm. Durch die tolle, natürliche Akustik des Kleinen Tannenwalds konnten die Besucher sich rund um den See verteilen, ohne akustische Abstriche machen zu müssen. Der Zauber der Musik ließ die Anwesenden den Regen, der für einen verspäteten Beginn um 19.10 Uhr sorgte, schnell vergessen. Außer den Besuchern füllten auch die zahlreichen Enten das Parkjuwel an diesem Sommerabend mit Leben. Ob Barock oder Klassik, dem Kammerorchester gelang es stets, die Besucher zu beeindrucken. Währenddessen warb der Förderverein Kleiner Tannenwald neue Mitglieder an und verteilte kostenlose Weingummis. Nach diesem runden, harmonischen Konzert bedankte sich das Kammerorchester Bad Homburg gemeinsam bei allen Zuhörern für das schöne, musikalische Abenteuer im Kleinen Tannenwald. Anschließend ließen zahlreiche Zuschauer noch ihren Abend gemeinsam mit anderen im Park gemütlich ausklingen.

Die Ernte der Ackerfrüchte

Am 3. und 4. August jeweils von 11 bis 17 Uhr dreht sich im Freilichtmuseum Hessenpark alles um die Ernte der Ackerfrüchte. Auf den Feldern des Museums wird dem Getreide mit Sense, Sichel und Mähbinder zu Leibe gerückt. Ab 11 Uhr zeigen die Schauspieler des Museumtheaters, wie es bei der Getreideernte im 18. Jahrhundert zugeht. Auch Kinder können dabei helfen, die wertvollen Feldfrüchte einzusammeln.

Am Sonntag wird darüber hinaus der Infopavillon Ackerbau eröffnet, der in den vergangenen Monaten aufwendig renoviert und neu ausgestattet wurde. Eine kleine Ausstellung vermittelt anschaulich das Thema Dreifelderwirtschaft, greift historische Ackerbausysteme auf und thematisiert Ackerfrüchte und deren Verarbeitung. Dabei verbinden sich Vergangenheit und Gegenwart: Über Jahrhunderte wurde das Leben in der Region grundlegend von Landwirtschaft geprägt. Heute werden etwa 42 Prozent der Fläche Hessens landwirtschaftlich genutzt. Durch festinstallierte Mitmachstationen können Museumsgäste ihr Wissen rund um Ackerbau und Getreidesorten



auf den Prüfstand stellen. Wie unterscheidet sich die Gerste noch gleich vom Weizen? Beim „Arten? Raten!“ finden Besucher des Hessenparks auf jeden Fall die richtige Antwort. Foto: Jennifer Furchheim

Diabetes-Patienten gut aufgehoben

Hochtaunus (how). Hohe Behandlungsqualität und enge Zusammenarbeit mit anderen Fachbereichen: Die Klinik für Diabetologie und Endokrinologie in den Hochtaunus-Kliniken in Bad Homburg wurde von Magazin „stern“ als eine der besten Optionen für Diabetes-Patienten gelistet. „Über diese Nachricht freuen wir uns natürlich sehr, zumal das zeigt, dass wir selbst in einem bundesweiten Vergleich hervorragend aufgestellt sind“, sagt Chefarzt Professor Dr. med. Andreas Hamann. Die Klinikliste 2024/2025 ist in Zusammenarbeit zwischen dem „stern“ und dem unabhängigen Recherche-Institut MINQ entstanden. Das größte Gewicht im Ranking hatte die medizinische Reputation, also auch die Rückmeldung von tatsächlich behandelten Patienten, der Ruf der jeweiligen Chefärzte sowie vorhandene Zertifikate. Aber auch Besonderheiten wie spezialisiertes Pflegepersonal oder

Ambulanzen sind in die Bewertung mit eingeflossen. Die Hochtaunus-Kliniken sind eine durch die Deutsche Diabetes-Gesellschaft (DDG) anerkannte Behandlungseinrichtung für Typ 1 und 2 Diabetes.

Die Schwerpunkte der Arbeit des Teams von Hamann sind unter anderem die Behandlung des diabetischen Fußsyndroms sowie die Therapie von Diabetes mellitus samt aller Folge- und Begleiterkrankungen.

Insgesamt wurden deutschlandweit 44 Fachbereiche in einer aufwendigen, mehrstufigen Recherche analysiert. Um die besten Kliniken in ganz Deutschland zu ermitteln, orientiert sich MINQ, laut eigener Aussage, strikt an den Interessen der Patienten. Außerdem haben Experten des „stern“-Resort Medizin zahlreiche Spezialisten am Ort besucht und vertrauliche Gespräche geführt, um möglichst viele Daten in die Bewertung einfließen lassen zu können.

GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

AN- & VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!
SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

Scheurenbrand & Seiler

seit 1947

LOUISENSTRASSE 48 - 61348 BAD HOMBURG

MO - FR 10 BIS 18 UHR • SA 10 BIS 16 UHR

06172 8569957

WWW.SCHEURENBRAND-SEILER.DE

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

3. bis 9. August 2024

Widder Sie sollten in dieser Woche mehr Mut zum Risiko aufbringen, dann haben Sie den Profit schon bald in der Tasche: Gut, dass Ihr Partner Verständnis für Alleingänge hat!
21.3.–20.4.

Stier Eine Erklärung, warum man sich anders entschieden hat, sollte man Ihnen schon geben. Dann kann die Sache abgeschlossen werden und Sie haben den Kopf frei für andere Dinge.
21.4.–20.5.

Zwilling Die Woche könnte gleich mit einem schönen Erlebnis beginnen. Das gibt Ihnen den nötigen Schwung für anstehende Gespräche. Bereiten Sie sich gut darauf vor!
21.5.–21.06.

Krebs Gehen Sie einfühlsamer auf die Bedürfnisse Ihres Partners ein: Der hat in letzter Zeit oftmals zähneknirschend zurückstecken müssen, was aber kein Dauerzustand werden darf.
22.6.–22.7.

Löwe Sie fühlen sich den Herausforderungen gewachsen und schieben ein Projekt an, an dem sich allerdings andere schon verheben haben. Doch die Kraftanstrengung wird sich lohnen!
23.7.–23.8.

Jungfrau Sie lieben es, wenn alles in geordneten Bahnen läuft und der Kopf Ihre Emotionen beherrscht. Doch das ist nicht immer von Vorteil. Zeigen Sie mehr Einfühlungsvermögen!
24.8.–23.9.

Waage Wenn Sie Ihr Wort nicht umgehend einlösen, werden Sie in Schwierigkeiten geraten, deren Ausmaße Sie zum jetzigen Zeitpunkt überhaupt noch nicht abschätzen können.
24.9.–23.10.

Skorpion Eine Beziehung wird sich außerordentlich gut entwickeln, wenn Sie bereit sind, dem anderen auf Augenhöhe zu begegnen. Und es gibt keinen Grund, der dagegenspricht.
24.10.–22.11.

Schütze Jemand ist jetzt besonders anfällig für schlechte Kritik. Überlegen Sie sich also genau, welche Worte Sie wählen. Es muss ja nicht immer der Vorschlaghammer sein ...
23.11.–21.12.

Steinbock Geben Sie sich nicht mit den paar Brotkrumen zufrieden, die man Ihnen anscheinend zugedacht hat. Sie haben wesentlich mehr verdient als dieses lächerliche Almosen!
22.12.–20.1.

Wassermann Nutzen Sie Ihren Vorteil aus: Andere Leute haben zwar auch gute Ideen, können aber einfach nicht mit dem Erfahrungsschatz punkten, den Sie vorweisen können.
21.1.–19.2.

Fische Halten Sie Frieden mit Ihrem engsten Umfeld. Da Sie sich ohnehin zurzeit etwas schwer damit tun, Ihre Vorstellungen in die Tat umzusetzen, ist das von Wichtigkeit.
20.2.–20.3.



Klinikchefin Dr. Julia Hefty (Mitte) gratuliert der neuen Vorsitzenden Ruth Jung (l.) und dankt der ihrer Vorgängerin Rosemarie Steinkamp (r.).
Foto: Hochtaunus-Kliniken

Führungswechsel bei Grünen Damen

Hochtaunus (how). Stabwechsel an der Spitze der Grünen Damen Hochtaunus: Bei ihrer Jahreshauptversammlung wählten die Grünen Damen einen neuen Vorstand. Nach 17 Jahren als Vorsitzende verabschiedete sich Rosemarie Steinkamp von ihrem Amt. Sie wurde einstimmig zur Ehrenvorsitzenden gewählt. Ihre Nachfolgerin im Amt der Vorsitzenden ist Ruth Jung. Zur Stellvertreterin wurde die ehemalige Bad Homburger Stadträtin Lucia Le-walter-Schoor gewählt. Margarete Rückert kümmert sich als Schatzmeisterin um die Finanzen. Schriftführerin Ursula Lutz und Beisitzerin Gudrun Bendel komplettieren den neuen Vorstand.

Auch wenn sie lange mit sich gerungen hat: „Irgendwann müssen mal andere ran“, begründet Rosemarie Steinkamp ihre Entscheidung, als Vorsitzende aufzuhören. Die Grünen Damen ohne Rosemarie Steinkamp? Natürlich nicht: „Ich bin nach wie vor dabei und stehe meiner Nachfolgerin gerne mit Rat und Tat zu Seite“, sagt die rührige 84-Jährige, die den Hochtaunus-Kliniken nicht nur als Grüne Dame, sondern auch als Patientenführerin erhalten bleibt. Die ehrenamtliche Arbeit ist für sie eine „Herzensangelegenheit“. Durch eine Bekannte wurde sie auf die Grünen Damen aufmerksam. Eine OP und ein Klinikaufenthalt waren die Initialzündung, sich zu engagieren. Das war vor 37 Jahren im alten Bad Homburger Krankenhaus. Ob Patientenbegleitung, Empfangs- oder Besuchsdienst: Rosemarie Steinkamp arbeitete sich von der ehrenamtlichen

Pike auf hoch und übernahm schließlich 2007 den Vorsitz der Grünen Damen Hochtaunus, deren ohnehin breites Spektrum sie um zahlreiche Aktionen erweiterte, darunter das weihnachtliche Benefiz-Plätzchenbacken mit dem Rotary-Club Kurpark, der Maria-Ward-Schule und den Grünen Damen Hochtaunus. „Anderen Menschen, denen es nicht so gut geht, helfen zu können, ist ein wunderbares Gefühl“, sagt die Ehrenvorsitzende. Eines aber hat ihr in den vergangenen Jahren schlaflose Nächte beschert – die Nachwuchssorgen. Diese sind die große Herausforderung, die ganz oben auf der Agenda ihrer Nachfolgerin Ruth Jung stehen.

Wie ihre Vorgängerin engagierte sich die 71-Jährige schon lange ehrenamtlich. Beim Deutschen Roten Kreuz (DRK) kümmerte sie sich nicht nur um die Jugend, sondern „da bin ich früher auch Krankenwagen gefahren – so etwas ginge heute überhaupt nicht mehr“, meint sie augenzwinkernd. Wie sie zu den Grünen Damen kam? „Ich fand das einfach immer toll und hatte mir vorgenommen, mich dort zu engagieren, sobald ich in Rente gehe.“ Das war 2017 der Fall. Seither konzentriert sich die frühere kaufmännische Angestellte auf ihr ehrenamtliches Engagement bei den Grünen Damen – zunächst als Kontaktdame sowie beim Besuchsdienst in den Hochtaunus-Kliniken, bevor sie 2020 als Beisitzerin den Vorstand gewählt wurde. Was sich die neue Vorsitzende für ihre Arbeit vorgenommen hat? „Neue Mitglieder gewinnen. Das ist das Allerwichtigste.“

Syna schließt Baumaßnahme früher ab

Bad Homburg (hw). Seit einigen Wochen führt die Syna GmbH, Netztochter der Süwag Energie AG, im Schwedenpfad und dem angrenzenden Bereich der Louisenstraße Bauarbeiten durch. „Wir sind dabei bisher so gut vorangekommen, dass wir die Maßnahme voraussichtlich bis Mitte August, also deutlich vor dem Laternenfest, vollständig abgeschlossen haben werden“, stellte Syna-Netzplaner Janis Brand in Aussicht. Am 25. Juli hat die Syna mit dem letzten Bauabschnitt auf dem Waisenhausplatz begonnen: Sie hat im ersten Schritt die bestehende Mittelspannungskabeltrasse aufgegraben, dann wird sie Leerrohre darin verlegen, den Graben

schließen und schließlich die neuen Stromkabel durchziehen. Für eine kurze Zeit, bis zum Anschluss der neuen Kabel an das bestehende Stromnetz, bleibt nur noch eine kleine Baugrube offen. Bis spätestens Mitte August wird aber auch diese geschlossen sein, so Brand. Das erhöhte Störungsaufkommen in der Bad Homburger Stromversorgung hatte die Baumaßnahme dringend nötig gemacht. Am 1. Juli hatte die Syna zunächst mit Bauarbeiten im Schwedenpfad bis zur Louisenstraße Nummer 63 und zum Waisenhausplatz begonnen. In diesem Bereich sind die neuen Kabel schon zu einem großen Teil verlegt und werden in den nächsten Tagen in Betrieb gehen.

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsaflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Angelika Ehlers
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

unter anderem:

- Scheidungsfolgenvereinbarung
- Scheidung
- Unternehmerscheidung z. B. von
 - Geschäftsführern/Gesellschaftern
 - Inhabern von Personengesellschaften
 - Freiberuflern
 - Vermietern

außerdem: ERBRECHT / SENIORENRECHT

ÜBER 30 JAHRE

Benzstraße 9 · 61352 Bad Homburg v.d.H.
Telefon 06172 - 9187051

www.familienrecht-ehlers.de

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion: Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 26 700 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 29 vom 1. Januar 2024

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

				3	7	1		
1			7	4				
8			6	2			9	
		4	7					1
		9	8		6			
2			4		5			
	7		6	1				4
			5		8			9
	2	1	4					

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

7	4	9	2	3	6	1	8	5
5	8	3	1	9	7	2	6	4
6	1	2	5	4	8	9	7	3
9	6	4	7	5	3	8	2	1
8	3	1	9	2	4	7	5	6
2	5	7	8	6	1	3	4	9
4	7	6	3	1	2	5	9	8
1	9	8	4	7	5	6	3	2
3	2	5	6	8	9	4	1	7

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag 27 – 18

Sonntag 27 – 16

Samstag 28 – 15

Zwischen Wallstraße und Haingasse

Bad Homburg (hw). Im Zuge der grundhaften Erneuerung der Straße Schulberg wird von Montag, 5. August, an in der Louisenstraße zwischen Wallstraße und Haingasse eine Vollsperrung eingerichtet. Hintergrund sind Kanal- und Leitungsarbeiten an den Häusern Louisenstraße 5 und 7. Im Zuge dieser Sperrung wird die Wallstraße zur Sackgasse, und die Haingasse wird für den Begegnungsverkehr geöffnet. Die Zufahrt zur Louisenstraße und dem Parkhaus „Am Markt“ kann während der Bauphase also nur über die Haingasse erfolgen. Die Zu- und Abfahrt zum Parkhaus „Schlossgarage“ wird jederzeit über die Ritter-von-Marx-Brücke gewährleistet. Es

wird eine Umleitung für den Verkehr, der den Hindenburgring in Fahrtrichtung Dietigheimer Straße befährt, über die Dietigheimer Straße, Höhestraße, Obergasse und Elisabethenstraße ausgewiesen. Für den stadteinwärts fahrenden Verkehr wird eine Umleitung über Höllsteinstraße, Castillostraße, Obergasse und Elisabethenstraße sowie über Dietigheimer Straße, Saalburgstraße, Götzenmühlweg, Gluckensteinweg, Höhestraße, Obergasse und Elisabethenstraße ausgewiesen. Während des Laternenfests (29. August bis 2. September) wird die Baustelle ruhen. In diesem Zeitraum wird die Verkehrsicherung zurückgebaut.

Hochschule bleibt Partner von Mainz 05

Bad Homburg (hw). „Wir freuen uns sehr, dass wir die vertrauensvolle Zusammenarbeit als Hochschulpartner von FSV Mainz 05 fortsetzen können. Dies unterstreicht die führende Position der accadis Hochschule in der Sportmanagement-Ausbildung im Rhein-Main-Gebiet. Und natürlich profitieren vor allem unsere Studierenden davon, dass wir dank der Partnerschaft in spannenden gemeinsamen Projekten immer wieder die Theorie-Praxis-Verknüpfung mit Leben füllen können“, sagt Professor Florian Pfeffel, Präsident der accadis Hochschule in Bad Homburg. Die Hochschule, ein bundesweiter Pionier im Bereich Sportmanagement-Ausbil-

dung im privaten Hochschulsektor, bietet eine Vielfalt an verschiedenen Studienmöglichkeiten an, darunter die Bachelor-Studiengänge International Sports Management und Sustainability Management oder im englischsprachigen Master-Programm den Studiengang Global Sports Management. Außer der 05ER-Hochschulpartnerschaft ist die accadis Partner weiterer renommierter Player aus dem Sport Business. Zum Kooperationspool gehören unter anderem die Deutsche Olympische Akademie, die Fraport Skyliners, der SC 1880, der DFB, SV Wehen Wiesbaden, Sportfive, Dunlop und die Agentur brands&emotions.

Präziser Treffer mit der Armbrust

Bad Homburg (hw). Am Samstagmorgen wurde im Stadtteil Kirdorf eine getötete Taube gefunden. Gegen 9.45 Uhr fand eine Passantin im Hölderlinweg das tote Tier. In dem Vogel steckte noch ein etwa 15 Zentimeter langer Pfeil. Nach ersten Ermittlungen der Polizei wurde der Vogel vermutlich mit einem Armbrustgeschoss erlegt. Wer für die Tat verantwortlich ist, ist derzeit noch unklar. Die Kriminalpolizei ermittelt wegen des Verstoßes gegen das Tierschutzgesetz. Wer zur Aufklärung des Sachverhaltes beitragen kann, kann sich an die Polizeistation Bad Homburg unter Telefon 06172-1200 wenden.

Einbrüche während den Ferien verhindern

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 2. August, von 9 bis 12 Uhr wird die Polizei mit einem Infostand zum Thema Einbruchsprävention vor dem Kurhaus vertreten sein. Während der Ferien steigen erfahrungsgemäß die Einbruchszahlen. Daher klärt die Polizei auf, was getan werden kann, um sich vor Einbrechern zu schützen. Kollegen des Einbruchskommissariats sowie der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle stehen für Fragen rund um das Thema Einbruchsicherung zur Verfügung. Fragen unter Telefon 06113-451045, 06113-451041 oder 06113-451042 oder per E-Mail an pressestelle.ppw@polizei.hessen.de.



Die Berlin-Besucher formieren sich zusammen mit Markus Koob (vorne, 4. v. l.) zum Erinnerungsbild im Garten der Hessischen Landesvertretung. Foto: Senioren-Union

Senioren-Union auf Sommertour

Bad Homburg (hw). Auf Einladung des CDU-Bundestagsabgeordneten Markus Koob war kürzlich eine größere Gruppe der Senioren-Union Hochtaunus, der Kreisfeuerwehr und der CDU Wehrheim mit der Bahn nach Berlin gereist und konnte dem vom Bundespresseamt organisierten Programm folgen. Nach einer Erkundung von Berlin am ersten Tag auf eigene Faust wurde per Bus das Schloss Schönhausen besucht. Die Gemahlin Friedrichs des Großen, der sie bekanntlich nicht mehr sehen wollte, hatte das Schloss innerhalb von 50 Jahren im Rokostil eingerichtet. Später nutzte die DDR nach Umbauten im Stil der 50er-Jahre das Schloss als Amtssitz von Wilhelm Pieck, dann als Gästehaus. Die Teilnehmer staunten über extra hergestelltes Porzellan im Neobarock-Stil mit Hammer und Sichel darauf. Sehr interessant war auch die Diskussion in der benachbarten Bundesakademie für Sicherheitspolitik (BAKS) angesichts der aktuellen Weltlage. In der Hessischen Landesvertretung wurde den Teilnehmern nach einem guten Mittagessen die Funktion des Hauses erläutert. Es bestand Gelegenheit zum Austausch mit dem Bundestagsabgeordneten Koob. Per Bus wurden vor- und nachmittags mehrere Stadtteile von Berlin erkundet und auch Probleme nicht verschwiegen. Abendessen gab es in einem russischen Lokal. Am letzten Tag fand ein Besuch des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft statt. Eine Referentin erläuterte Themenschwerpunkte, zu den Zielen des grün geführten Ministeriums entspann sich eine Diskussion. Die Wehrheimer staunten, als unter dem Punkt „Gleichwertige Lebensverhältnisse

für alle“ unter „Leader-Projekte im Hohen Taunus“ ein Foto von ihrem Ort mit Darstellung des geförderten Projekts aus der Hessenkarte herausgezoomt wurde. Die Parlamentshistorische Ausstellung des Deutschen Bundestags im Deutschen Dom am Gendarmenmarkt würdigte auch die Paulskirche. Beim Mittagessen im Nikolai-viertel konnte ausführlich diskutiert werden. Nachmittags stand unter anderem eine Diskussion über Gesundheitsfragen im Angebot. Die Teilnehmer freuten sich sehr über das reichhaltige Programm. Ein weiterer Berlin-Besuch im nächsten Jahr ist bereits angedacht. Außerdem steht am 7. August um 14.15 Uhr eine Ortsführung durch Ober-Erlenbach ab Ahlweg an. Als Abfahrt wird der Bus 2 am Kurhaus um 13.30 Uhr empfohlen. Bei diesem 1,5 stündigen Rundgang durch den alten Ortskern sind Stopp an der Zehntscheune, der ehemaligen Synagoge, den Ausgrabungen aus der Keltenzeit sowie der barocken Martinskirche geplant. Ein Abschluss soll der Rundgang mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken finden. Ebenfalls geplant ist eine Busfahrt nach Oppenheim am 29. August, um 12.30 Uhr vom Bad Homburger Bahnhof, mit der Begehung der ausgedehnten Kelleranlagen und einer Stadt- und Kirchenbesichtigung. Die Kosten betragen etwa 35 Euro. Ein weiterer Bus fährt zur Grube Messel mit einem Filmvortrag und Kaffee und Kuchen am 20. September, Abfahrt 13.15 Uhr am Frankfurter Hauptbahnhof. Für diese kommenden Veranstaltungen erfolgen die Anmeldungen unter Telefon 06172-8506506 oder per E-Mail an erikabaudisch@gmx.de.

Stöbern Sie im Katalog 2024!

Kostenlos anfordern aus dem Festnetz
0800 0400 123 oder unter www.koenigSreisen.de!

NEU

Einmalige Albanien Rundreise

20.09. – 03.10.2024 DFG

- Hotels der guten Mittelklasse; Fährüberfahrt Igoumenitsa-Ancona
- Besichtigungen: Zadar, Nin, Kotor, Budva, Kruija, Tirana, Berat, Vlora, Gjirokastra sowie Saranda
- Eintritte Festung und Skanderbeg Museum (Kruija), Festung und Onufri-Museum (Berat) sowie Festung (Gjirokastra)
- Besichtigungen Ruinenstätte Appollonia, Insel-Kloster Zvermec, Karstquelle „Blaues Auge“ sowie Ausgrabungsstätte Butrint
- **Durchgehende Reiseleitung ab/bis Grenze Albanien**

Preis pro Person im DZ | 14 Tage | Halbpension € 2799,-

Ihre Vorteile

Deutschlands größte 2/1-bestuhlte 5-Sterne-SUP Premiumbusflotte = maximal nur 29 Mitreisende!

König´s Reisen Sonder-Stornofrist bis 45 Tage vor Abreise – kostenfrei!

Mindestteilnehmerzahl NUR 12 Personen!

GARANTIERTE, KOSTENFREIE ABHOLSTELLEN (Zubringer mittels Taxi oder Minibus zum Reisebus):
Frankfurt-Flughafen | Frankfurt-Hauptbahnhof | Mainz-Hauptbahnhof | Wiesbaden-Hauptbahnhof
Wirges, Reisezentrum (kostenlose Parkplätze)

HAUSTÜRABHOLUNG* € 29,- PRO PERSON
*der Einheitspreis gilt bis 30km von unseren kostenfreien Abholstellen; größere Entfernungen gerne auf Anfrage

Geheimnisvolles Périgord

12.09. – 20.09.2024 DFG

- Stadtführungen in Beaune, Clermont-Ferrand, Sarlat, Cahors
- Führungen: Hôtel Dieu in Beaune, Château de Castelnau, Schloss Milandes und Gärten Marquessac
- Hin- & Rückfahrt Puy-de-Dôme mit der Zahnradbahn
- Bootsfahrt auf der Dordogne in historischen Flussegelschiffen
- Eintritte Höhle Lascaux IV, Höhle & Museum von Pech Merle
- Führung und Barkenfahrt in der Grotte von Padirac
- **4 Ganztagesausflüge & 1 Halbtagesausflug mit Reiseleitung**

Preis pro Person im DZ | 9 Tage | Halbpension € 2338,-

Andalusien – feuriges Süds Spanien

19.10. – 01.11.2024 DFG

- Hotels der gehobenen Mittelklasse
- Stadtführungen in Córdoba, Ronda, Sevilla und Valencia
- 1 x Tapas Mittagessen mit einem Freigetränk
- Führung Alhambra mit Generalife (inkl. Eintritt) in Granada
- Sherry Verkostung, Besuch Pferdegstüt
- Eintrittsgelder Cordoba Moschee, Kathedrale und Alcazar in Sevilla
- Audio-Guide
- **Ihr Fahrer Karl-Heinz**

Preis pro Person im DZ | 14 Tage | Halbpension € 2598,-

Unvergleichliches Masuren

16.09. – 25.09. DFG | 25.10. – 03.11.2024

- Robert´s Port Lake Resort & Spa**** (8,2 bei Booking.com)
- Stadtführungen in Stettin, Sensburg, Rastenburg, Niedersee, Johannsburg, Nikolaiken, Thorn, Gdingen, Zoppot und Danzig
- Eintritte Mole in Zoppot und Philippenkloster
- Führungen Dom Oliwa und Heiligelinde jeweils mit Orgelkonzert
- Besichtigung Marienburg; Eintritt & Führung Wolfschanze
- Schifffahrten; Seen-Panoramafahrt im historischen Zug ab Lyck
- **an 4 Tagen mit durchgehender Reiseleitung**

Preis pro Person im DZ | 10 Tage | Halbpension ab € 1599,-

Kroatien – Exklusiv für Alleinreisende

27.10. – 04.11.2024 DFG

- Hotel Admiral**** (8,8 bei Booking.com) Opatija
- Stadtführung Opatija und Mittagessen
- Tagesausflug Insel Krk mit Reiseleitung
- Verkostung von Schinken, Käse und Wein in Vrbnik auf Krk
- Stadtführung Rijeka und Mittagessen
- Tagesausflug Moscenice, Pazin, Hum & Ucka-Nationalpark mit Reiseleitung
- Kurtaxe
- **Ihr Fahrer Aleks**

Preis pro Person im EZ | 9 Tage | Halbpension € 1649,-

Bei Terminen mit DFG ist die Durchführung der Reise bereits zum heutigen Zeitpunkt garantiert.

König's Reisen GmbH | Christian-Heibel-Str. 45 | 56422 Wirges | Tel.: 02602 93480 | www.koenigSreisen.de

Irrungen und Wirrungen mit mindestens drei Leichen

Bad Homburg (js). Der Mörder ist immer der Gärtner? Pustekuchen, das hat noch nie gestimmt. Und, das darf verraten werden, ohne eine eindeutige Spur zu legen, stimmt auch bei „Kur Rohryal“ nicht. Ein Gärtner kommt gar nicht vor im neuesten Homburg-Krimi von Peter Borstel. Auch wenn die erste Leiche schnell im Grün-Land mitten in der Stadt gefunden wird, nämlich am Zugang des Regenwasserrückhaltebeckens im Jubiläumspark. Was schon eher die Fantasie und kriminalistische Kombinationsambitionen bei Fans des Autors Peter Borstel reizen könnte. Einen unversehens auftauchenden ukrainischen Gärtner hatte Borstel schon in seinen dritten Krimi eingebaut, als die Kurstadt gerade angefangen hatte, von Klein-Wimbledon zu träumen und die zweite Leiche auf dem Centre Court der inzwischen weltbekanntesten Tennisanlage gefunden wurde. „Doppelfehler“ war passend der Titel zum Drama im Tennis-Mafia-Milieu, der Gärtner blieb Randfigur.

Kriminalistische Spürnase

Peter Borstel braucht umtriebiger Akteure als brave Gärtner. Typen wie den forschen Lokaljournalisten Nik Herzberg, der im Alltag vor der Aufgabe steht, die Bad Homburger Welt, auch wenn sie noch so träge daher kommt, spannend zu beschreiben und zu erklären. Mit Nik Herzberg und seinem Faible, sich als kriminalistische Spürnase zu profilieren, können sich seine Anhänger wunderbar durch diese Kurstadt-Welt hangeln. Schon gar im Verbund mit der sympathischen Kommissarin Franziska Fröhling, wenn stets die Frage im Raum steht, ob sich da noch was entwickelt zwischen den beiden. Hat sich ja dann tatsächlich



Autor Peter Borstel am Trinkwasserbecken in Dornholzhausen, das im Krimi „Kur Rohryal“ eine wichtige Rolle spielt. Foto: js

im vierten Buch kurz vor dem Ende. Und dann hören die Follower von Nik und Franziska jetzt nach nur ein paar Seiten, dass alles vorbei ist und die Kommissarin dem Redakteur den Laufpass gegeben hat. Wie schade. Schade auch, dass Autor Borstel immer wieder, wenn er einen neuen Homburg-Krimi aus der Feder schüttelt, neu versichert, dass alles nur frei erfunden ist und Ähnlichkeiten mit noch lebenden Personen in Bad Homburg rein zufällig und nicht beabsichtigt seien. Auch in Nummer 5 der Reihe, die erstmals einen Untertitel hat, angekündigt wird ein „finsterer Bad Homburg Krimi“. Doppeldeutig. Im dunklen Untergrund der Stadt ist der rasende

Reporter am Anfang mit einem Kanalreinigungsunternehmen unterwegs, um eine mehrteilige Reportage über das „unbekannte Leben unterhalb des Straßenpflasters“ zu schreiben. Des Mörders finstere Seele enthüllt sich später in kursiv gedruckten Sequenzen, die fast wie Tagebucheinträge daher kommen und einem Geständnis vorgreifen, ohne zu enthüllen, wer da nun spricht. Irrungen und Wirrungen allenthalben, ein bisschen Räuberpistole sind die Homburg-Krimis ja immer irgendwie auf sympathische Weise. Auf Erlösung warten müssen die Leser bis zum skurrilen Showdown an einem besonderen Ort. Das ist tatsächlich ein unerwarteter Knaller, den nach vier Vorspielen seit der Premiere wahrscheinlich auch den versiertesten Krimi-Mitkämpfer an der Leserfront überraschen wird.

Hinterrücks erschossen

„Kur Rohryal“ bietet alles, was einen unterhaltsamen Borstel-Krimi mit Lokalkolorit gut zu Gesicht steht. Jener Nik Herzberg, inzwischen stellvertretender Leiter des Lokalressorts der „Hochtaunus Post“, der sich wie immer selbst zum Ermittler in eigener Sache macht, um Aufmerksamkeit inzwischen auch online zu generieren. „Bleiben Sie dran und halten Sie die Augen offen“, sagt sein Chefredakteur Jens-Jörg Sibelius dann trocken, schon macht sich Nik Spürnase auf den Weg zur eigenmächtigen Wohnungsdurchsuchung und stößt prompt auf brisantes Material. Die erste Leiche ist eine noch junge Frau, hinterrücks erschossen, Journalistin, ein „aufgehender Star der investigativen Szene“. Musste mit ihrem Leben bezahlen, dass sie in Sachen „Kritische Infrastruktur“ und über Mängel in

diesem System wohl zu viel wusste. Es geht um mögliche Angriffe auf diese kritische Infrastruktur, am Tatort im Jubiläumspark verschwindet wenig später die flotte Kommissarin Franziska im Untergrund.

Und Nik Herzberg ist wie meist der Polizei einen Schritt voraus. Führt die Leserschaft mit Ortskenntnis in flotter Folge von seiner Wohnung in der Altstadt zum U-Bahn-Ende in Gonzenheim, „in die Kurve, wo der Bratöhnhühnchenwagen steht“, um dort in die Unterwelt einzusteigen. In Dornholzhausen stirbt ein zweiter Mensch, möglicherweise an vergiftetem Wasser nach der „Operation Grüne Soße“, die für Aufregung und Angst in der Stadt sorgt und alle Rettungskräfte, Polizei, Feuerwehr, THW und viele mehr auf den Plan ruft. Der Hessische Innenminister wird mit dem Wort „Zeitenwende“ zitiert, er verwendet es bei der Ankündigung der besseren Sicherung der kritischen Infrastruktur. Und trotzdem bleibt die dritte Leiche nicht aus, ein wichtiger Informant. Nik Herzberg entgeht knapp einem Attentat, die Kommissarin wird vom LKA verhaftet und erlebt Seltsames im Frauenknast, es ist ein so rechter Drunter-und-drüber Krimi von Peter Borstel. Wer solche Krimis mag, Homburger Bürger ist und sich freut, seinem Lebensumfeld auf solcherart Terrain zu begegnen, ist auch bei Teil 5 der bei Insidern beliebten Serie auf einem guten kurzweiligen Pfad. Überraschende Wendungen garantiert, mehr darf hier einfach nicht verraten werden.

Auch der 5. Krimi von Peter Borstel ist im örtlichen Buchhandel im Angebot, erschienen ist er bei public aFairs, ISBN: 978-3-00-078238-1, www.publicafairs.de.



Von rustikal bis fein –

Die Gastronomie lädt ein

Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags



Aus dem August einen „Schlemmermonat“ machen...

Sommer, Sonne, hohe Temperaturen. Da steht jedem der Sinn nach kühlen Getränken und erfrischend leichten Speisen. Bei Kaiserwetter draußen sitzen und ein wenig schlemmen, die Seele baumeln lassen, genießen und sich sommerliche Kulinarik auf der Zunge zergehen lassen. Hört sich gut an? Dann erklären wir jetzt den August zum „Schlemmermonat“ und lassen uns all diese Genüsse in den schattigen Biergärten, den lauschigen Innenhöfen, den sonnigen Cafés und den sonnenbeschirmten Bistros, den gemütlichen Restaurants, den reizvollen Ausflugslokalen und auf den einladenden Terrassen der Region schmecken. Mit der Familie oder mit Freunden gemütlich draußen sitzen, einen Aperol Spritz, der orangefarben im Glas leuchtet, oder ein kühles Blondes im Krug, an dem das Kondenswasser heruntertropft, zu sich nehmen. Vielleicht einen knackigen Salat mit Tomaten, Paprika und Schafskäse, Pellkartoffeln mit Kräuterquark

oder auch eine mediterrane Pasta, ein saftiges Steak und zum Abschluss ein cremiges Eis kosten. Auch die Gastronomen freuen sich über viele gut gelaunte Besucher, die den Monat August zum „Schlemmermonat“ auserkoren haben und die sich von kreativen Ideen zu sommerlichen Gerichten und Drinks gerne überraschen lassen wollen. Die Gastronomen haben sich vorbereitet, die Sitzgarnituren gereinigt oder gar neu angestrichen, die Tische gewienert, die Sonnenschirme aufgespannt, Blumenkästen bepflanzt, die Spielplätze und Sandkisten für die lieben Kleinen aufgepeppt sowie die Wassernäpfe für die vierbeinigen Gäste aufgestellt. Für herrliche Momente voller Gaumenfreuden ist in Bad Homburg alles vorbereitet. Jetzt kann jeder den August zu seinem ganz eigenen „Schlemmermonat“ machen – am besten, gleich einen „Platz an der Sonne“ in der persönlichen Lieblingsgastronomie reservieren!



ม๊าย ไท

Erleben Sie bei uns individuell auf Ihre Vorlieben abgestimmte, thailändische und vietnamesische Geschmackskompositionen. Lassen Sie sich von unseren Cocktailklassikern verwöhnen oder genießen Sie unsere Qualitätsweine. Wir freuen uns, Sie mit einem unvergleichbaren Abend im Maitai zu verzaubern.

Obergasse 14
61348 Bad Homburg
Tel. 06172 - 92 81 81

Mo. - So. 11.30 Uhr - 15.00 Uhr
und
17.30 Uhr - 23.00 Uhr

www.maitai-restaurant.de

„Wie bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und saisonale Speisekarte, sowie ein **ständig wechselndes Mittagsmenue** an. Unsere Crossover-Küche offeriert Ihnen ausgewählte Gerichte aus Asien und Europa.“

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Reservierung am Wochenende werden empfohlen.“

LIVINGROOM

COSY DINE & WINE

Öffnungszeiten:

Dienstag-Sonntag 12:00-22:00 Uhr

Küchenzeiten Business Lunch/Abendessen:

Dienstag-Freitag 12:00-14:30 Uhr und 18:00-22:00 Uhr
Samstag-Sonntag 12:00-22:00 Uhr (durchgehend Küche)

Restaurant LIVINGROOM

Kaiser-Friedrich-Promenade 85 • D-61348 Bad Homburg v. d. H.
Reservierungen: T. +49 6172 2656442
info@restaurant-livingroom.de

Restaurant Singh

Indische und Europäische Küche

täglich ab 11:30 Uhr geöffnet
direkt am Kurpark gelegen
ideal auch für Feiern jeglicher Art

Kaiser-Friedrich-Promenade 55 | 61348 Bad Homburg
www.singrestaurant-am-park.de | Tel.: 06172 6881903

Nutzen Sie jetzt unseren
App und webshop



Auch mit Lieferservice!!!
Lieferung täglich
von 11.30 - 14.30 Uhr
und von 17.30 - 21.30 Uhr

Lassen Sie bei uns Ihren Alltag hinter sich und genießen Sie im gemütlich mediterranen Ambiente original italienische Steinofenpizza und andere Spezialitäten.

Wir sind täglich von:
11.30 - 14.30 Uhr
17.30 - 22.00 Uhr in der
Louisenstraße Nr. 9 für Sie da.

Tel. 0 61 72/682 66 83
Fax 0 61 72/682 66 85

Pizzeria Il Gargano

Sperrung in der Straße Am Rabenstein

Bad Homburg (hw). Am Dienstag, 6. August, wird von 9 bis 13 Uhr in der Straße Am Rabenstein auf Höhe der Hausnummer 21a eine Vollsperrung eingerichtet. Der Grund für die Sperrung sind Hebearbeiten mit einem Kran. Die Straße wird in der Zeit als Sackgasse von beiden Seiten ausgewiesen.

Schnuppertennistag

Bad Homburg (hw). Die Sportgemeinschaft Ober-Erlenbach (SGO) lädt zu einem Schnuppertennistag für Donnerstag, 8. August, von 10 bis 12 Uhr auf die SGO-Tennisanlage ein. Willkommen sind Kinder mit Tennis-Vorkenntnissen, aber auch Anfänger im Alter von sechs bis 13 Jahren. Die Teilnehmerzahl ist auf zwölf Kinder begrenzt. Teilnahmegebühr (pro Tag): Vereinsmitglieder 20 Euro, Nichtmitglieder 25 Euro. Anmeldungen per E-Mail an happ@sg-obererlenbach.de oder per WhatsApp an 01573-7289086.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser Jörg Schrank aus Bad Homburg meint zum Thema Schulberg:

Eigentlich ist es immer wieder das Gleiche. Jede Gruppe von Verkehrsteilnehmern fordert für sich Verbesserungen oder Ausnahmen. Es ist unbestreitbar, dass auch für den Radverkehr lange zu wenig getan wurde, da hat Herr Gandenberger recht. Aber bitte mal über den Tellerrand hinausschauen.

Es gibt nichts, was jeden Verkehrsteilnehmer zu 100 Prozent zufrieden stellt. Das wird auch immer so bleiben. Wir werden sehen, wie sich das Thema Schulberg in Zukunft bewährt. Beim Thema Parkgebühren sind Änderungen relativ häufig. Zu Ende gedacht? Und ja beim

Radverkehr könnte einiges passieren. Aktuell radelt ein sehr großer Prozentsatz munter tagsüber durch die Fußgängerzone, obwohl es verboten ist. Als älterer Fußgänger ist man da stark gefährdet. Es sollte zumutbar sein, sein Fahrrad davor abzustellen und seine Einkäufe zu erledigen. Man muss nicht bis in den Laden reinfahren. Selbst beim internationalen Stadtfest wurde da geradelt. Trotz starkem Publikumsaufkommen.

Natürlich hat Herr Gandenberger auch recht, Radfahrer kaufen öfter ein. Das ist ein normaler Zustand, da die Menge des Einkaufes begrenzt ist. Ich für meinen Teil mache einen großen Wocheneinkauf, den Rest für tägliche frische Produkte erledige ich zu Fuß.

Übrigens hat das alles auf die Geschäfte wenig Einfluss. Da ist mittlerweile in der Fußgängerzone eher ein ständiger Wechsel angesagt. Was heute noch da war, kann morgen schon wieder weg sein. Letztendlich ist es immer eine Frage des gepflegten Miteinanders. Mit Rücksicht aller geht vieles besser.

Botanische Besonderheiten

Bad Homburg (hw). Bei einer historischen Parkführung der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) am Sonntag, 4. August, um 11 Uhr werden die Teilnehmer in die Geschichte des Schlossparks und dessen botanische Besonderheiten eingeweiht. Der Schlosspark wurde stark durch die landgräfliche Familie und die letzten deutschen Kaiser geprägt und zählt zu den bedeutendsten historischen Landschaftsgärten in Hessen. Seine Entstehungsgeschichte erschließt sich bei einem Spaziergang durch die malerischen Landschaftspartien. Die Teilnahme an der eineinhalbstündigen Führung kostet neun Euro für Erwachsene und sieben Euro für Kinder. Eine Familienkarte kann für 25 Euro erworben werden. Tickets gibt es im Internet unter <https://shop.schloesser-hessen.de/#/product/event/236>. Auch eine Teilnahme über die Anmeldung per E-Mail an Schloss_BadHomburg@schloesser.hessen.de oder unter Telefon 06172-9262148 ist möglich.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

120 Jahre 1. FC 04 Oberursel

Einladung zum Kennenlernen und Mitmachen.

120 Jahre 1. FC 04 Oberursel machen uns sehr stolz. Wir möchten das Jubiläum nutzen, um uns bei allen Mitgliedern, aktiven Sportlern, ehrenamtlichen Helfern, der Stadt Oberursel, den Förderern und Sponsoren für ihren Einsatz, die Mitarbeit und die Unterstützung zu bedanken.

Durch unser gemeinsames Engagement tragen wir aktiv zur Verbesserung der Lebensqualität in Oberursel bei. Für jeden, egal ob jung oder alt, männlich, weiblich oder divers, alleine oder mit Familie, kann der 1. FC 04 Oberursel eine schöne Freizeit-Beschäftigung bieten. In unserer Gemeinschaft können Sie Freude am Miteinander finden, Verantwortung übernehmen, sich sportlich betätigen und Ihre Kinder in ihrer sozialen und motorischen Entwicklung fördern.

Im Spielbetrieb haben wir 18 Mannschaften. Davon 7 Kindermannschaften (4 bis 12 Jahre), 9 Mannschaften im Jugendbereich (12 bis 18 Jahre), die in einer Spielgemeinschaft mit anderen Vereinen geführt werden. Hinzu kommen eine 1. und 2. Herrenmannschaft, sowie eine Alt-Herren-Mannschaft (Alter von 40 bis 75).

Gesellschaftliche Verantwortung übernehmen wir, indem wir unser Engagement ausgeweitet haben. Auf dem Vereinsgelände gibt es die Kindergarten-Gruppe „Heide-Zwerge“. In den Ferien bieten wir **Kinder-Fußball-Camps** an. An der Grundschule Mitte führen wir eine **Schul-Fußball AG** durch, um Kinder mit der Sportart vertraut zu machen.



An der Hans-Thoma-Schule begleiten wir ein **Fußball-Sport-Projekt**, um den Schülern die Chance zu geben, sich im Fußball auszuprobieren. Ganz neu ist unser Projekt **„Ball-Spiel-Freizeit für Kinder mit besonderem Förderbedarf“**. Bis zu 18 Kinder mit Autismus, ADHS, FASD oder sozial-emotionalem Förderbedarf, können in einer nicht-kompetitiven Spiel-Freizeit Spaß und Bewegung finden. Außerdem stellt unser Verein mit Debora Schütt und Michael Ilg **zwei Beauftragte für das Kindeswohl**.

Selbstverständlich gab es in den 120 Jahren viele Erfolge. Stellvertretend seien der Hessenpokal-Sieg 1952, die Stadtmeisterschaft der Herren 22/23 und die Kreisliga-Meisterschaft in 2022 mit dem Aufstieg in die Kreisoberliga genannt. Ebenso, die zahlreichen Turnier-Siege unserer Kinder- und Jugendmannschaften.

Bei uns können Sie viel erleben, Spaß am Miteinander finden, sportliche Herausforderungen angehen und Freude am Vereinsleben empfinden.

Lernen Sie uns kennen und feiern sie mit uns **120 Jahre 1. FC 04 Oberursel!**

Ihr Vorstand:

Dr. Patrick Derra Oliver Nüchter Björn Urban
Präsident Geschäftsführer Finanzen



120 JAHRFEIER

DJ ONE EAR - FR 27. SEPT.
ROY HAMMER - SA 28. SEPT.
FROHSINN BRASS BAND - SO 29. SEPT.
+ FRÜHSCHOPPEN

Unsere Partner:

Telefon 061 71-597 55 Altkönigsgr. 47 • Oberursel

Effektives Lernen durch Motivationspädagogik

GRAFIK | MEDIEN | DRUCK

www.getraenkemulti.de

...mehr als Fleisch seit 1870

b.urban@western-cape-wines.de
www.western-cape-wines.de

Stückpromotion
Marketing | Vertrieb | E-Commerce
copy-cobic.de

Jetzt Ticket buchen:

Folgt Uns.

Autohaus Nau GmbH

autohausnau



NAU.de

01.08.2024

AUTOHAUS NAU
SEI SCHLAU, KOMM ZU NAU



AKTION NUR GÜLTIG / BIS 31. AUGUST 2024!

IHR VORTEIL JETZT BIS ZU¹⁾ 5.970,- €



Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

BIG DEAL GESCHENKT 6 Jahre Garantie²⁾
3 Inspektionen³⁾

OHNE ANZAHLUNG - BEGRENZTE STÜCKZAHL / MEGA INVENTURABVERKAUF - MEGA VORTEILE!

CORSA 1.2 Benziner, 55 kW (75 PS), Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) **169,- €**

CROSSLAND 1.2 Benziner, 81 kW (110 PS), Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) **169,- €**

MOKKA 1.2 Benziner, 100 kW (136 PS), Bestellfahrzeug
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) **189,- €**

ASTRA 5-TÜRER 1.2 Benziner, 81 kW (110 PS), Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) **199,- €**

ASTRA SPORTS TOURER 1.2 Benziner, 81 kW (110 PS), Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) **199,- €**

GRANDLAND 1.2 Benziner, 96 kW (130 PS), Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) **199,- €**

1) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung gültig für den Grandland mit 96 kW. 2) Händlereigengarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.haendlereigengarantie.eu oder bei uns. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. 4) Laufzeit 24 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr zzgl. 1.195,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Stellantis Bank S.A., Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Angebote nur gültig bis 31. August 2024.
Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle: Corsa komb. 5,4 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 120 g/km, CO₂-Klasse D. Crossland komb. 6,1 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 137 g/km, CO₂-Klasse E. Mokka komb. 5,7 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 125 g/km, CO₂-Klasse D. Astra 5-Türer komb. 5,7 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 127 g/km, CO₂-Klasse D. Astra Sports Tourer komb. 5,7 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 129 g/km, CO₂-Klasse D. Grandland komb. 6,2 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 141 g/km, CO₂-Klasse E.

opel-nau.de

Jahreswagen • sofort verfügbar • inkl. BigDeal*

OPEL		
Opel Astra L ST 1,2 Enjoy 81 kW(110 PS), EZ 10/21, 8 tkm, Kristall Silber	B000864	21.990 €
Opel Corsa F 1,2 GS 74 kW(100 PS), EZ 09/23, 8tkm, Karbon Schwarz	B239807	18.990 €
Opel Vivaro Cargo L3 2,0 106 kW(144 PS), EZ 03/24, 1500 tkm, Kaolin Weiß	B107175	32.475 €
Opel Astra L 1,2 Enjoy 81 kW(110 PS), EZ 01/24, 10 tkm, Vulkan Grau	F001660	23.990 €
Opel Corsa F 1,2 Edition 55 kW(75 PS), EZ 11/23, 10 tkm, Kardio Rot	F306510	16.990 €
Opel Grandland 1,2 Enjoy 96 kW(130 PS), EZ 12/23, 8tkm, Rubin Rot	F054339	23.990 €
Opel Mokka 1,2 Enjoy 74 kW(100 PS), EZ 06/23, 11 tkm, Quarz Silber	F054720	18.990 €
Opel Corsa F e GS Line 100 kW(136 PS), EZ 08/23, 10 tkm, Quarz Silber	F153290	23.990 €
Opel Corsa F 1,2 GS Line 74 kW(100 PS), EZ 09/23, 8 tkm, Kardio Rot	G240655	20.990 €

OPEL		
Opel Movano Cargo 103 kW(140 PS), EZ 07/23, 5 tkm, Kaolin Weiß	G023746	35.688 €
Opel Zafira Life Tourer e L 7-Sitzer 100 kW(136 PS), EZ 08/23, 3 tkm, Karoon Schwarz	G044710	48.990 €
Opel Mokka 1,2 Edition 96 kW(130 PS), EZ 05/23, 12 tkm, Quarz Silber	G036458	19.990 €
Opel Crossland 1,2 Elegance 81 kW(110 PS), EZ 05/23, 15 tkm, Karbon Schwarz	G130224	21.990 €
Opel Astra L e GS 115 kW (156 PS), EZ 08/23, 8 tkm, Kobalt Blau	G022419	36.990 €
Opel Corsa F 1,2 Edition 74 kW (100PS), EZ 03/23, 6 tkm, Karbon Schwarz	M417238	17.990 €
Opel Astra L 1,2 Enjoy 96 kW (130 PS), EZ 06/23, 13 tkm, Vulkan Grau	M039641	21.990 €
Opel Crossland 1,2 Elegance 96 kW (130 PS), EZ 01/24, 8 tkm, Vulkan Grau	M258109	26.900 €

HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)		
Hyundai i10 1,2 Prime Navigation 62kW(84 PS), EZ 09/23, 10 tkm, Atlas White	M216709	16.990 €
Hyundai Ioniq 6 UniQ Tageszulassung 239 kW(325 PS), EZ 08/23, 500 km, Abyss Black	F015385	54.990 €
Hyundai Kona 1,6 T-GDI Prime 146 kW(199PS), EZ 07/23, 10 tkm, Grey	F011504	29.990 €
Hyundai i20 1,0 T-GDI Prime 88 kW(120 PS), EZ 11/23, 15 tkm, Atlas White	G386120	23.990 €
Hyundai i30 cw Trend Tageszulassung 88kW(120PS), EZ 12/23, 100 km, Shimmering Silver	G153991	23.790 €
Hyundai Staria 2,2 Prime 9-Sitzer 130 kW (177 PS), EZ 09/23, 15 tkm, Graphite Grey	M113016	44.990 €
Hyundai Ioniq 5 N 448 KW(609 PS), EZ 03/24, 2 tkm, Cyber Grey	F002692	67.990 €
Hyundai Bayon 1,0 Trend 74 kW (100 PS), EZ 01/24, 8 tkm, Mangrove Green	M404421	21.490 €

*Bis zu 5 Jahre Händlereigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Big Summer-Sale
So macht Sparen Spaß!

BigDeal inkl.
3 Inspektionen¹⁾ geschenkt!

Hyundai i10 Trend
1.0 Benziner mit **46 kW** (63 PS) Neuwagen,
Top-Ausstattung inkl.

Monatliche Leasingrate ab²⁾ 99 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 2565,12 €

Hyundai i30 Advantage
1.0 Benziner mit **74 kW** (100 PS) Neuwagen,
Top-Ausstattung inkl.

Monatliche Leasingrate ab²⁾ 199 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 2963,04 €

Hyundai TUCSON Select
1.6 Benziner mit **118 kW** (160 PS) Neuwagen,
Top-Ausstattung inkl.

Monatliche Leasingrate ab²⁾ 249 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 3216,96 €

AUTOHAUS NAU
SEI SCHLAU, KOMM ZU NAU

Autohaus Nau GmbH
hyundai-nau.de

Unternehmenssitz Gießen
An der Automeile 20
35394 Gießen
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg
Gisselberger Str. 57
35037 Marburg a.d. Lahn
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg
Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Telefon: 06031 / 72 20 0



5 JAHRE Garantie
ohne Kilometerlimit*

*Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien 1) Drei Inspektionen jeweils gem. Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. 2) Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.190,- €. Ein Leasingangebot der Hyundai Finance, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und evtl. Zusatzarbeiten.
Kraftstoffverbrauch: i10 komb. 5,6 l/100 km, CO₂-Emission komb. 126 g/km, CO₂-Klasse D; i30 komb. 6,3 l/100 km, CO₂-Em. komb. 143 g/km, CO₂-Klasse E; Tucson komb. 7,1 l/100 km, CO₂-Em. komb. 162 g/km, CO₂-Klasse F.

Unternehmenssitz
GIESSEN
An der Automeile 20
35394 Gießen
Tel. 0641/95 35-0

MARBURG
Gisselberger Str. 57
35037 Marburg
Tel. 06421/29 97-0

STADTALLENDORF
Marburger Str. 2
35260 Stadtallendorf
Tel. 06428/30 58

WETZLAR
Hermannsteiner Str. 46
35576 Wetzlar
Tel. 06441/37 78-0

BUTZBACH
Roter Lohweg 27
35510 Butzbach
Tel. 06033/96 66-0

FRIEDBERG
Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Tel. 06031/72 20-0

NEU: CITROËN IN GIESSEN

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Eine knappe Million Euro gewonnen

Hochtaunus (how). Mit nur 7,90 Euro Spieleinsatz hat eine Frau aus dem Rhein-Main-Gebiet einen Volltreffer gelandet: Sie hatte in der vergangenen Woche einen Lottoschein abgegeben, dabei „Lotto 6 aus 49“ gespielt und glücklicherweise das Häkchen auch bei der Zusatzlotterie Spiel 77 gesetzt. Mit dieser Kombination hat sie am Samstag den Jackpot im Spiel 77 geknackt und darf sich ab sofort um 977 777 Euro reicher schätzen. Die Kundenkartentipperin aus dem Hochtaunuskreis wird über ihren Jackpot-Gewinn automatisch informiert. Die Summe, die sie steuerfrei kassieren kann, wird sich schon in wenigen Tagen auf ihrem hinterlegten Bankkonto bemerkbar machen. Mit ihrer getippten, siebenstelligen Losnummer 6407110 lag die Hessin am 27. Juli bundesweit als Einzige richtig und räumte die knappe Million Euro in der höchsten Gewinnklasse 1 allein ab. Im laufenden Jahr ist das der erste hessische Spiel-77-Gewinn in dieser Größenordnung. Der letzte Volltreffer im Spiel 77 in Hessen ist noch gar nicht so lange her: Am 13. März 2024 wurde im Landkreis Darmstadt-Dieburg ebenfalls der Jackpot der Zusatzlotterie geknackt, er bescherte 277 777 Euro. Der Hochtaunuskreis ist, was das große Glück betrifft, offenbar fest in weiblicher Hand: Auch

der letzte Millionengewinn im Kreis ging an eine Frau, sie kassierte am 16. Januar 2021 für ihre sechs Richtigen bei „Lotto 6 aus 49“ einen Gewinn in Höhe von 2,79 Millionen Euro. Der letzte sechsstellige Gewinn im Hochtaunuskreis glückte auf den Tag genau drei Jahre später, nämlich am 16. Januar 2024. Hier konnte ein Systemtipper mehr als 370 000 Euro bei der europäischen Lotterie Eurojackpot abräumen. Mit ihrer Gewinnsumme von 977 777 Euro reiht sich die Spiel-77-Gewinnerin vom Samstag knapp hinter den fünf Lottomillionären ein, die seit Januar dieses Jahres in ganz Hessen ermittelt wurden. Zuletzt hatte am 6. Juli ein Nordhesse im Kreis Kassel 2,1 Millionen Euro bei der „GlücksSpirale“ gewonnen. Der zunächst anonyme Tipper konnte durch Zeitungsmeldungen binnen weniger Tage gefunden werden. Anders bei einer Gewinnerin oder einem Gewinner, dessen Tippschein im März 2023 in einer Lottoverkaufsstelle im südhessischen Viernheim abgegeben wurde. Sie oder er hat sich bislang nicht bei Lotto Hessen gemeldet. Somit bleibt der bislang größte nicht eingelöste hessische Gewinn des Jahres 2023 mit mehr als 304 000 Euro noch immer ohne Glückspilz, erzielt wurde er bei der europäischen Lotterie Eurojackpot am 10. März 2023. Noch bis Ende 2026 besteht die Möglichkeit, den Gewinn einzulösen.



Vorsitzender Alfons Wolpert mit Erika Wetter und Johanna Brach (beide Vereinsmitglieder seit 75 Jahren) sowie dem Abteilungsleiter der Turnabteilung, Stefan Riehl (v. l.). Foto: TSV

Seit 75 Jahren Mitglied beim TSV

Bad Homburg (hw). Beim TSV Ober-Erlenbach wurden vor Kurzem langjährige Vereinsmitglieder sowie Mitglieder, die sich besonders für den Verein engagiert haben, geehrt. Bei bestem Wetter wurden die Mitglieder auf der Terrasse des Tennisheims in lockerer Runde vom Vorstand begrüßt und bewirtet. Da die Ehrungen nur alle zwei Jahre durchgeführt werden, kamen bemerkenswerte 39 Ehrungen zusammen. Die Ehrungen wurden vom Vorsitzenden Alfons Wolpert sowie den Abteilungsleitern für Turnen und Tennis, Stefan Riehl und Thomas Jäger, durchgeführt. Besonders freute sich der Vorstand darüber, dass zahlreiche Mitglieder, die seit 60, 70 und sogar 75 Jahre dem Verein die Treue halten, gekommen waren. Für 75 Jahre Mitgliedschaft beim TSV wurden Erika Wetter, Johanna Brach, Irma Winderling und Heinz Cloos geehrt. 70 Jahre dem Verein die Treue gehalten haben Maria Wel-

ker, Wiltrud Hanke und Helga Güttrich. Bereits seit 60 Jahren gehören Barbara Cloos-Braun, Manfred Wolpert, Karl-Heinz Vögler, Albrecht Amrein und Alfred Herbert dem Verein an. Und seit bereits 50 Jahren sind Alexandra Wesser, Brigitte Schütz, Claudia Wanner, Helga und Rudolf Goldschmitt, Harald Olkiewicz, Heinz Hütsch, Jürgen Röder und Lothar Müller Vereinsmitglieder. Mit der Ehrennadel in Gold geehrt wurde Rainer Schmitz für sein jahrzehntelanges Engagement in der Tennisabteilung. Weitere 17 Mitglieder sind bereits seit 25 Jahren Vereinsmitglied. Kontinuität auch bei der Mitgliedschaft ist für den Verein wichtig. Entsprechend war der Vorstand sehr glücklich, dass auch während der Coronajahre – im Vergleich zu anderen Turn- und Sportvereinen – sehr wenige Austritte zu verzeichnen waren und aktuell schon wieder Mitgliederzahlen der Vor-Corona-Zeit erreicht wurden.

Spielspaß für Herbst und Winter

Bad Homburg (hw). Für die dunklen und kalten Monate im Herbst und Winter öffnet dienstags in der Zeit von 15.30 bis 18 Uhr im Pfarrheim der Familienkirche, Gartenfeldstraße 47, ein Indoor-Spielplatz. Los geht es am 22. Oktober. Weitere Termine: 29. Oktober, 5. und 19. November, 3., 10. und 17. Dezember. Eingeladen sind alle Kinder in Begleitung eines Erwachsenen. Das Angebot richtet sich vor allem an Krippen-, Kita- und Grundschulkinder. Für die Erwachsenen gibt es bei einer

Tasse Kaffee die Möglichkeit zum Austausch. Für die Kinder gibt es einen Spieltunnel, ein Bällebad, Dosenwerfen, Hüpftiere, ein XXL-Vier gewinnt-Spiel, Ringwurf, eine Lese- und eine Malecke. Wer das Projekt finanziell unterstützen möchte, kann sich an Verena Nitzling, Innovative Projekte mit Familien, St. Marien Bad Homburg-Friedrichsdorf, wenden. Es kann eine Spendenquittung ausgestellt werden. Kontakt per E-Mail an v.nitzling@badhomburg.bistumlimburg.de.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF



Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 4. August
10 Uhr Gottesdienst zur Sommerkirche (Maas-Lehwalder)



Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 3. August
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 4. August
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage
Tempel Talstraße 10
Telefon: 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12
Sonntagsgottesdienste: 9.30 Uhr, 12.30 und 15.30 Uhr (Spanisch)
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org



Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf
Landgraf-Friedrich-Straße 15
Telefon: 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 4. August
10 Uhr Gottesdienst

PFARREI ST. MARIEN




Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr, Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Samstag, 3. August
17 Uhr Eucharistiefeier / philippinische Gemeinde
Sonntag, 4. August
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier



Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Frank Aichele
Telefon: 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 4. August
10 Uhr Gottesdienst (Klingel)



Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Mo., Mi. und Do. 9 bis 12 Uhr, Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de
www.ev-kirche-koepfern.de

Sonntag, 4. August
10 Uhr Sommerkirche in Friedrichsdorf (Maas-Lehwalder)



Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 4. August
11 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Am Kirchberg 2

Sonntag, 4. August
9.30 Uhr Eucharistiefeier



Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de


Sonntag, 4. August
10 Uhr Sommerkirche in Friedrichsdorf (Maas-Lehwalder)



Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 4. August
10 Uhr Sommerkirche in Friedrichsdorf (Maas-Lehwalder)



Kapelle der Maria-Ward-Schule
Weinbergsweg



Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 4. August
11 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim
Auf der Schanze 24

Samstag, 3. August
Kein Gottesdienst
Sonntag, 4. August
Kein Gottesdienst



Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Samstag, 3. August
18 Uhr Eucharistiefeier



PIETÄTEN

WAS UNS BEWEGT?
DER MENSCH.
PERSÖNLICHE
BERATUNG IN
SCHWEREN STUNDEN.

Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de

TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de

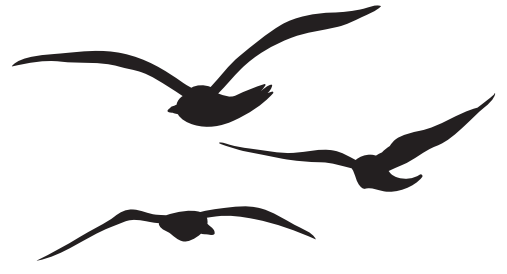


Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77

61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de



Muss ich meine Familie mit diesen schweren Entscheidungen belasten?

Mit unserer Bestattungsvorsorge entlasten Sie sich und Ihre Familie.

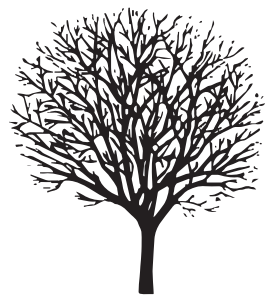
Sprechen Sie uns einfach an!



Telefon: 06172 / 23324

Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de



Bestattungen aller Art

Pietät Schröder-Vögtle
Tel. 06007-334

Haingrabenstraße 5 · 61381 Friedrichsdorf-Burgholzhausen

bestattungsrechner.de



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 4. August
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Khalil)



Ev. Gedächtniskirche
Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 4. August
11 Uhr Sommerkirche in Ober-Eschbach (Hentschel)



Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 4. August
10 Uhr Gottesdienst (Keller)



Kapelle der
Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Sandra Anker
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 4. August
Kapelle zur Andacht geöffnet



Ev. Kirche
Ober-Eschbach
Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail: kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 4. August
11 Uhr Sommerkirche in Ober-Eschbach (Hentschel)



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 4. August
11 Uhr Sommerkirche in Ober-Eschbach (Hentschel)



Kath. Kirche
St. Elisabeth
Ober-Eschbach

An der Leimenkaut 5
Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 4. August
9 Uhr Heilige Messe
12 Uhr portugiesischer Gottesdienst



Kath. Kirche
St. Martin
Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 3. August
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 4. August
10.30 Uhr Heilige Messe



FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®

Adventgemeinde
Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0151-40653514
http://bad-homburg.adventist.eu/



Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 4. August
10 Uhr Sommerkirche in der Erlöserkirche (Khalil)
11 Uhr Sommerkirche in Ober-Eschbach (Hentschel)



Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 4. August
10 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Gemeinde-Café



WIR GEDENKEN

*Steh nicht weinend an meinem Grab, ich bin nicht dort unten, ich schlafe nicht.
Du kannst mich nur nicht mehr sehen, nicht mehr berühren.
Aber ich werde immer da sein, egal wo du bist.*

*Nach langer Krankheit ist meine Ehefrau, unsere Mutter und Oma
friedlich eingeschlafen.*



Betsy Schwarzmaier

geb. Handschuh

* 06.02.1949 † 20.07.2024

In Liebe nehmen wir Abschied

Wolfgang
Kai und Familie
Daniel und Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 16.08.2024, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Friedrichsdorf-Burgholzhausen statt.

Wir bitten, im Sinne von Betsy, nicht in Trauerkleidung zu kommen und statt Blumen oder Kränzen um eine Spende an die „Alzheimer Forschung Initiative e.V.“, IBAN: DE62 3702 0500 0008 0634 02, Vermerk: Elisabeth „Betsy“ Schwarzmaier.

Familie Schwarzmaier, Talmühle 68, 61381 Friedrichsdorf-Burgholzhausen

Du hast den Lebensgarten verlassen, doch deine Blumen blühen weiter ...

Fred Krüger

* 4. März 1938 † 11. Juli 2024

In stiller Trauer nehmen wir Abschied:

Brigitte Krüger, Cornelia, Jeanette und Ralf

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 9. August 2024 um 10.45 Uhr auf dem Bad Homburger Waldfriedhof statt.

Es wird gebeten, von schwarzer Trauerkleidung Abstand zu nehmen.



DANKSAGUNG

Wir nehmen Abschied von
Mechthild Bothmann

geb. Ducholzky

* 14. 4. 1937 † 27. 7. 2024

In Liebe und Dankbarkeit
Anke Jockers geb. Bothmann mit Familie
Svenja Bothmann mit Familie

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof in Bad Homburg statt.



...und immer bleiben die Spuren Deines Lebens,
Gefühle, Bilder, Augenblicke und Gedanken, die uns an Dich
erinnern und uns glauben lassen, dass Du bei uns bist.



Jutta Müller

geb. Seifert

* 04.06.1930 † 02.07.2024

Wir werden Dich nie vergessen

Deine Tochter Karin
Im Namen der Familie

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am 22.08.2024, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Seulberg in Friedrichsdorf statt.

Kondolenzanschrift:
Karin Reichert, Wormser Landstr. 144, 67346 Speyer

H
E
R
Z
L
I
C
H
E
N

*Es ist schwer, einen geliebten Menschen
zu verlieren.
Aber es ist gut zu erfahren, wie viele ihn
gern hatten.*

Hildegard Roth

*für die vielen Beweise herzlicher und
liebvoller Anteilnahme, die Kränze,
Blumen- und Geldspenden, den Trost in
Wort und Schrift beim Abschiednehmen
unserer lieben Verstorbenen.*

D
A
N
K

**Daniela Schade
geb. Roth**

Ober-Erlenbach, im Juli 2024

Zu Kirchenruine und Pilzzucht

Hochtaunus (how). Der Naturpark Taunus lädt im August zu einer Reihe faszinierender Veranstaltungen ein. Wer möchte, kann die malerische Landschaft des Taunus erkunden und in die Geschichte und Natur der Region eintauchen. Am 3. August steht der Steigermarsch, eine Zwölf-Stunden-Wanderung auf den Spuren des Bergbaus, im Programm. Mit dieser Langstrecken-Themenwanderung auf den Spuren der Industriekultur setzt der Naturpark Taunus ein erstmals 2023 erfolgreich erprobtes neues Format fort. Mit Christian Radkovsky startet um 8 Uhr der „Marsch“ durch die Bergbauregion westlich von Wetzlar. Am 4. August können Interessierte mit dem Limes-Cicerone unterwegs sein. Christofer Neuhaus führt Familien ab 15 Uhr auf eine zweieinhalbstündige Wanderung vom Roten Kreuz aus. Der Veteran Rufus erzählt über das Leben als Soldat an der Grenze des Römischen Reiches. Erwachsene zahlen sieben Euro, Kinder zwischen sechs und 13 Jahren fünf Euro, und Kinder unter fünf Jahren nehmen kostenlos teil. Am 4. August heißt es „Immer wieder sonntags“. Marion Dreifürst lädt zu einer dreistündigen Überraschungstour ab dem Taunus-Informationszentrum in Oberursel ein. Die Wanderung ist leicht bis mittelschwer und eignet sich für alle Altersgruppen. Am 17. August können Interessierte mit dem Limes-Cicerone unterwegs sein. Axel Detering führt um 11 Uhr vom Naturpark-Parkplatz „Heidenkirche“ am Roten Kreuz auf eine vierstündige Wanderung entlang des Unesco-Welterbes „Grenzen des römischen Reiches“. Kostenpunkt: sieben Euro. Am 18. August steht eine weitere Überraschungstour mit Axel Detering im Programm. Die Tour startet um 12 Uhr am Bahnhof Epp-

stein. Diese mittelschwere Wanderung dauert drei Stunden, die Teilnahme kostet sieben Euro. Am 23. August findet um 20 Uhr an der Kirchenruine Landstein ein Platzkonzert statt, gefolgt von einer beeindruckenden Lichtkunst-Installation. Am 24. August, dem Tag des offenen Denkmals, gibt es Führungen rund um die Ruine Drei spannende Touren stehen zur Auswahl: um 11 Uhr eine Wanderung vom Landstein auf dem Jubiläumsweg (zwei Stunden); um 13 Uhr eine Wanderung zum Dorfmuseum nach Treisberg (eine Stunde), um 15 Uhr eine Wanderung zum Aussichtspunkt „Hundert Stufen“ (45 Minuten). Am 25. August heißt es „Kirche unterwegs“. Es gibt drei geführte Wanderungen: um 9.45 Uhr eine Wanderung vom Bahnhof Wilhelmsdorf zur Ruine Landstein (3,5 Stunden); um 10 Uhr eine Wanderung vom Bahnhof Neu-Anspach zur Kirchenruine Landstein (3,5 Stunden), und um 11 Uhr eine Wanderung auf dem Jubiläumsweg zum Roten Mönch (zwei Stunden). Am 31. August lädt Brunhilde Noll um 10 Uhr zu einer dreistündigen, leichten Wanderung bei der Pilzzucht Noll in Weinbach ein. Die Teilnahme kostet zehn Euro, Kinder bis fünf Jahre sind kostenfrei. Am 31. August heißt es „Der Rossert – Steingeröllwald oder Teufelsschloss?“. Andrea Sponheimer führt um 11 Uhr auf einer vierstündigen, mittelschweren Wanderung zu den ältesten Gesteinen des Taunus. Treffpunkt ist der Parkplatz auf dem Wingertsberg in Eppstein. Trittfestigkeit und festes Schuhwerk sind erforderlich. Anmeldung für alle aufgeführten Touren über die Website des Naturpark Taunus unter <https://naturpark-taunus.de/veranstaltungen/>. Eine Anmeldung ist mit wenigen Ausnahmen bis 2,5 Stunden vor Tourbeginn möglich.

*Seid nicht traurig, dass es vorbei ist.
Seid froh, dass es schön war.*

Wir nehmen Abschied von unserem lieben Vater,
Schwiegervater und Großvater



Walter Donner

* 13.03.1934 † 26.07.2024

In liebevoller Erinnerung:

**Sabine, Michael, Robin u. Jonas Huber
Heike, Alexander, Maren, Clemens u. Sandra Maluche**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt am 12. August 2024 um 11:00 Uhr auf dem Friedhof in Friedrichsdorf Seulberg

- Anzeige -

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 15: Der naheheliche Unterhalt (Teil 3)
von Andrea Peyerl

Ihr Ehepartner ist gesund, betreut keine gemeinsamen minderjährigen Kinder und erzielt Einkünfte aus eigener Erwerbstätigkeit. Trotzdem wird nahehelicher Unterhalt verlangt. Diesen Unterhalt nennt man „Aufstockungsunterhalt“. Er soll vom Grundsatz her die Differenz zwischen dem Einkommen des Unterhaltsverpflichteten und dem Einkommen des Unterhaltsberechtigten abdecken. Es gibt heute keinen Anspruch mehr auf „angeheirateten Luxus“, gleichwohl sind die ehelichen Lebensverhältnisse und die eheliche Rollenverteilung von Bedeutung. Ausgeglichen werden primär sogenannte „ehebedingte Nachteile“.

Diese können beispielsweise dadurch entstehen, dass sich ein Ehepartner während der Ehe ausschließlich der Familie gewidmet und auf eine berufliche Entwicklung verzichtet hat. Man wird sich also fragen müssen, wo der Ehepartner heute beruflich ohne die Ehe stehen würde. Welches Einkommen könnte erzielt

werden, wenn ohne Unterbrechung gearbeitet worden wäre? Unterhaltszahlungen sollen für diesen Fall als Aufstockung die Differenz zwischen dem tatsächlich erzielten Einkommen und dem ohne Ehe erzielbaren Einkommen abdecken.

Wie immer, bedarf es auch hier einer individuellen Betrachtung. Fazit: Vor dem Abschluss einer Unterhaltsvereinbarung sollten Sie sich auf jeden Fall beraten und bestehende Verpflichtungen überprüfen lassen.

Fortsetzung am Donnerstag, dem 15. August 2024.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de



Von Bohnenschnippler bis „Flotte Lotte“

Die elektrische Profi-Küchenmaschine mit zahlreichen Funktionen kennt heute jeder – wer aber unter den Jüngeren hat schon einen „Bohnschnippler“ mit Handkurbel, eine gusseiserne Nudelmaschine oder einen mechanischen „Zwiebelschneider“ gesehen? Die Ausstellung „Haushaltsgegenstände aus dem vorigen Jahrhundert“, die in den Sommerferien in der Sparda-Bank am Waisenhausplatz in der Bad Homburger Innenstadt gezeigt wird, versetzt den Betrachter in eine Zeit zurück, in der die alltäglichen Helfer noch handfest und deren Mechanik direkt nachvollziehbar waren. Der Geschichtliche Arbeitskreis Gonzenheim (GAG) hat die Leihgaben seines Heimatmuseums am Kitzenhof auf lange Bretter in die Schaufenster der Sparda-Bank gestellt. Aufgereiht sind von bunten Keramik-Teekannen und uralten Kaffee-, Korn- und Nussmühlen, dem berühmten Alu-Messbecher „Lux“, einer „Flotten Lotte“ und geheimnisvoll aussehenden Fleischwölfen bis hin zu schweren Bügeleisen verschiedener Größen viele praktische Dinge, die unsere Großeltern noch nutzten. Sage keiner, das schmale Bügeleisen für Kragenspitzen und Spitzenblusen sei nicht sinnvoll: Heute müht sich, wer bügeln muss, oft mit der stumpfen Spitze eines High-tech-Bügeleisens ab. Heinz Humpert, der Vorsitzende des GAG, hat dazu zwei Schautafeln im Kundenraum aufgestellt, die zu den Öffnungszeiten gelesen werden können – hier wird über



die Gonzenheimer Geschichte und das Museum im Kitzenhof sowie über den Geschichtsverein informiert, der seine mehr als 100 Mitglieder und Interessierte zu Flurbegehungen, Vorträgen, dem Bachschusterfest und ins Heimatmuseum einlädt.

Foto/Text: a.ber

115 Dienstjahre auf dem Konto

Hochtaunus (how). Gemeinsam bringen sie es auf 115 Dienstjahre: Stephan Kietzmann (41), Daniel Heuchele (45) und Manfred Nehrlich (46) feiern am 1. August ihr 25-jähriges Dienstjubiläum, Holger Solarski (59) sogar sein 40-jähriges Dienstjubiläum – und damit ihre langjährige Zugehörigkeit zur Nassauischen Sparkasse (Naspa). Das bedeutet rund 205 000 Stunden im Dienst der Naspa-Kunden.

Stephan A. Kietzmann, Leiter Privatkundengeschäft Region Frankfurt/Hochtaunus und Main-Taunus, bedankt sich bei den Jubilaren für ihr langjähriges Wirken: „Wir sind froh, dass wir Mitarbeiter haben, die so lange Zeit mit viel Freude, Engagement und Leistungsbereitschaft für unsere Kunden am Ort sind. Ein Unternehmen kann sich glücklich schätzen, wenn es auf die Erfahrung so langgedienter Mitarbeiter wie Daniel Heuchele, Manfred Nehrlich und Hoger Solarski bauen kann.“ Und wer könnte es besser wissen, schließlich zählt auch Stephan A. Kietzmann zu den Jubilaren. Stephan A. Kietzmann war nach erfolgreich absolvierter Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Naspa im Main-Taunus-Kreis zunächst als Servicemitarbeiter tätig bevor er in die Kundenberatung und anschließend in eine mobile Vertriebseinheit wechselte. Im Anschluss daran folgten rund fünf Jahre als Finanzcenterleiter in Flörsheim und sechs

Jahre als Leiter des Private-Banking-Centers Frankfurt. Seit 2019 ist Kietzmann Leiter Privatkundengeschäft für den Regionalmarkt Frankfurt/Hochtaunus und Main-Taunus und kann in dieser Funktion auf seine wertvollen Erfahrungen und seine Kenntnis der Region zurückgreifen. Daniel Heuchele war nach absolvierter Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Naspa zunächst als Springer im Main-Taunus-Kreis tätig. Danach folgten rund fünf Jahre als Privatkundenberater in Kelkheim und weitere 13 Jahre als Wertpapier- und Vermögensberater sowie Private-Banking-Berater. Seit 2019 bringt Heuchele sein Wissen und seine Erfahrungen als Leiter des Private-Banking-Centers Frankfurt ein. Manfred Nehrlich war nach absolvierter Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Naspa zunächst als Springer im Main-Taunus-Kreis tätig. Danach folgten rund sechs Jahre als Privatkundenberater in Hochheim sowie Frankfurt. Seit 2008 ist Nehrlich Finanzierungsberater im Finanzierungscenter des Regionalmarkts und erfüllt die Immobilienräume und -wünsche seiner Kunden. Holger Solarski war nach der Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Naspa als Servicemitarbeiter im Hochtaunuskreis tätig. Danach folgten rund 17 Jahre als Privatkundenberater in Königstein. Seit 2008 ist Solarski Private-Banking-Berater im Private-Banking-Center Bad Homburg/Usingen.



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN



ANKÄUFE

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Alte Teppiche und Gemälde vor 1950 gesucht. Dipl.-Ing. Hans-Joachim Homm, Tel. 06171/55497

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

Münzarmband und alte Münzen zu kaufen gesucht. Tel. 0170/6661804

Sammler kauft: Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Zinn, Bleikristall, Taschenuhren und Armbanduhren auch defekt, Münzen, Bücher, Ölgemälde, Näh- & Schreibmaschinen. Tel. 0157/54508949

Kaufe moderne Möbel + Lampen der 50-70s; Teakmöbel, Mobiliar von Knoll intern., Cor, Desede, Panton, Designleuchten etc. auch rest. bedürftig. Tel 0176/45770885

ASIATIKA gesucht:

Buddhas, Jade, Textilien uvm.

Tel: 0611-305592

www.kunsthandel-bursch.de

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Frau Jeglich kauft an: Antiquitäten, Gemälde, Zeichnungen & Drucke, Schmuck, Uhren aller Art, Teppiche, Möbel/Möbelklassiker, Silber, Porzellan, Jugendstil & Art Deco Objekte, Militaria, uvm. Seriöse Abwicklung. Kostenlose Schätzung per Whatsapp möglich. Auch ganze Nachlässe und Haushaltsauflösungen. Tel. 0176/74716246

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Herr Leibnitz kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Frau Menzen kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Alt- und Bruchgold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelins-Bilder, Zinn, Perlen, kompl. Nachlässe. Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Wert- einschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Frau Strauss sucht Pelze und Nerze aller Art, Altgold und Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Gold-/Silbermünzen, Silber, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Krüge, Silberbesteck, Zinn, Bernsteinschmuck, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Uhren, Taschenuhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und kostenlose Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise bar vor Ort, 100% seriös und 100% zuverlässig. Von Mo-So von 08:00-20:00 Uhr. Tel. 069/66059493

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/8900409

Wer nicht neugierig ist, erfährt nichts.

Johann Wolfgang von Goethe



AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Pflegefachkraft in d. ambul. Pflege sucht wenig gebrauchtes kleines gepflegtes Auto, gerne geschenkt/ sehr kostengünstig. Bei wem steht ein ungenutztes Auto in der Garage (wegen Krankheit oder weil es „überig“ ist)? Wer ist bereit es sinnvoll/ sozialfreundl. abzugeben. Wohlwollende Angebote gerne bitte unter : Tel. 0174/6174400

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de.Fa.

Immer informiert!

GARAGEN/
STELLPLÄTZE

Neues Motorrad sucht Garage in Ober-Erlenbach/Nähe Paul-Maarschule. Tel. 0176/52401017

MOTORRAD/
ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

REIFEN

Fast neuwertiger Satz Sommerreifen (Hankook Ventus Prime, 215/45 R 18, nur knapp 3.000 km gel.) passt z. B. für VW T-Cross für 300,- € abzugeben (ohne Felgen). Tel. 06171/52850



KENNENLERNEN

Klub der Kunstfreunde nimmt für Theater- und Konzertbesuche (a. Museen) noch Mitglieder auf. Tel. 0162/1545972

Sie, Anfang der 70er, 170, NR, junggeblieben, schlank und noch sehr fit. Liebe die Natur, Kultur und Zeitgeschehen, reise gerne und weiß ein gemütliches Heim und Abende zu schätzen. Zuschriften b. m. B. Chiffre OW 3102

Er, 48 J., 1,78 m, sucht nette Frau zwecks gemeinsamer Aktivitäten. Tel. 0177/5823932

PARTNERSCHAFT

Er sucht Sie: männlich von Beruf Altenpfleger, Atheist, Nichtraucher, 57 Jahre alt will die Rentnerin kennenlernen, die an ihrer Seite sich einen Mann wünscht, der sie in jeder ihrer Lebenslage unterstützt. Chiffre OW 3101

PARTNERVERMITTLUNG

Karin, 74 Jahre, 162 groß, hier aus der Gegend, bin eine gute Hausfrau u. Köchin mit zwei fleißigen Händen und einem großen Herz. Ich sehne mich nach einem guten Mann, Alter und Aussehen sind nicht entscheidend, habe ein Auto und bin nicht ortsgelunden. Lassen Sie uns doch einfach mal telefonieren pv Tel. 0160 – 97541357

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

Gutaussehende, dunkelhaarige Löwin Claudia, 49 J, attraktiv, schlank und vollbusig, ist eine gute Hausfrau und sucht einen zuverlässigen Partner...

Attraktiver Veranstaltungstechniker Jonas Mitte 40, sportlich, schlank dunkelhaarig. Suche eine liebevolle Frau zum Aufbau einer soliden Partnerschaft...

Christel, 73 J., schlank, jugendl. Witwe mit großem Herz. Ich erfreue mich an der Haus- u. Gartenarbeit...

Gabi, 60 J., liebevoll, harmoniebedürftig, kerngesund, mit super Figur u. strahl. Augen, beschreibt mich wohl am besten...

Traudel, 67 J., Altenpflegerin i. R., mit schöner weiblicher Figur, innerlich und äußerlich jung geblieben...

Stefan, 56 J., gutaus., mit Familiensinn. Mag schöne Gespräche, Unternehmungen, Musik, Essen bei Kerzenschein...

Wir sind für Sie da!

BETREUUNG/PFLEGE

ask senioren home-service 24-Stunden-Betreuung ZUHAUSE

Liebevoll. Zuhause. Betreut.

Für Frankfurt und den Taunus 06171 - 89 29 539

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

HÄUSLICHE PFLEGE

Zuverlässige Pflegehilfe stundenweise auch gelegentlich zur Unterstützung nach Friedrichsdorf gesucht

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Biogarten zu verpachten, Naturfreunde gesucht, die einen Biogarten mit Obstwiese, ca 2.000 m² in Steinbach nutzen und erhalten möchten.

Frieden und Sicherheit! 10.000 m² Baugrundstück in Steuerparadies Uruguay zu verkaufen.

IMMOBILIEN-GESUCHE

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis.

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig.

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder.

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach.

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf.

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Von Privat: Verkaufe ETW in 61382 Burgholzhausen, 5. OG, 83 m², 3 Zimmer, Loggia, Bad/WC + Dusche/WC, Garage, 2014 total saniert.

Bad Homburg, Nähe Rathaus, 4 Zi-Whg., 100m², 1. Stock, Lift, Loggia, Bj. 72 für 465.000,-€ + Garage für 35.000,-€ zu verk. Keine Makler!

Ein Grundstück 424 m², 2-Häuser, 4-Wohnungen, 350 m² Wfl., mitten im Taunus, Idst. Kröffel dir. vom Eigent. KP 690.000,-€.

EFH, Grundst. 655 m², Bauj. 1966, renov. bedürft., Wohnfl.+Nutzfl. ca. 150 m², 2 Bäder, 1 x WC, Garage, in HG-OE, Preis VB.

MIETGESUCHE

3 Zi-WO in HG, gepflegt, EG, 1. OG, Terrasse, großer Keller, Garage, für 1 Pers., solvent, ab 09/24.

Angestellte im Finanzwesen, NR, keine Haustiere sucht langfr. eine ruhige und gepfl. 2-3 Zi. Whg. ab 70 m² mit Stellpl. bis 1.200,-€ warm, Kelkheim, Hofheim, Bad Soden.

Ehepaar, 32/33, mit zwei Kindern, 7/10, suchen ab sofort 3-4 Zi. Whg ab 75m² für eine lange Zeit. Keine Haustiere. Miete warm bis 1250,-€.

VERMIETUNG

Witwer bietet möbliertes Zimmer, 18m² z. Untervermietung an NR, NT berufstätiger Frau, Studentin, AZubildene an, Warmmiete 430,-€.

3 ZKB Bad Homburg-Kirdorf 78m² mit EBK, Blk. 2.OG., Garage. Kalt 850,-€ Nk. 280,-€, Garage 80,-€. Frei ab 1.11.24.

FERIENHAUS/FERIENWOHNUNG

Ferienwohnung Cuxhaven-Döse, 3 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, 70 m², Parkplatz, 200 m zum Meer, Blick zum Meer / Elbmündung, Panoramafenster.

Ostsee-Haus Eckernförder-Bucht, Strand 150 m, bis 6 Gäste, Hunde erlaubt, gr. Garten, Terrasse, www.strandkate.de

NACHHILFE

Zeugnisnoten umwandeln durch Nachprüfung bzw. Lückenschließung in den Ferien: in den wichtigen Fächern erteilen ausgebildete Lehrer Einzel- u. Gruppenunterricht.

Englisch - effizienter Einzelunterricht! Erfolg motiviert, erfahrene Lehrerin aus Oberursel Nord.

Heck Englischtraining closing the gap Business English Einzeltraining

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Suche zuverlässige Putzfrau, 1mal wöchentlich in Kronberg, auf Minijob-Basis! Tel. 0160/96897177

Putzkraft in Dornholzhausen gesucht: 3-4 Std. / Woche; Do-oder Fr. (jeweils vormittags), Kontakt gerne per E-Mail

Liebevolle Betreuung für 1-jähriges Kind an drei Nachmittagen pro Woche in Dornholzhausen gesucht. Idealerweise mit eigenem KfZ. Kontakt gerne per E-Mail

Suchen zuverlässige, sorgfältige, deutschsprachige Putz- u. Bügelhilfe für Privat in HG, 3-4 Std pro Wo., 16,- €/Std. auf Rechnung o. Minijob-Basis.

Wir suchen eine zuverlässige Putzfee, die uns 14-tägig für 3-4 Stunden in Friedrichsdorf unterstützt.

Wir suchen erfahrene Putzfrau für 200m²-Haus mit Hund, alle 2 Wochen ca. 6 Std. in Oberhöchstadt.

STELLENGESUCHE

Allround-Handwerker (gelernter Elektriker) baut auch Ihre Möbel/Gartenhütte auf.

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstaltung, Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service.

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen.

Langjähriger Gärtner erledigt für Sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Rasenmähen, Pflastersteine verlegen, Zaun, Entsorgung u. vieles mehr.

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit.

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität!

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Parkett und Laminat, Trockenbau, Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten. Schnell, qualitativ und zuverlässig.

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung.

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent.

Reinige Ihre Fenster oder Ihren Wintergarten. Tel. 0176/20799263 oder 06172/2659260

Nette und zuverlässige Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle im Privathaushalt oder Büro.

Zuverlässige Frau sucht Arbeit in Privathaushalt zum Putzen.

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse:

R.J.L. Haus u. Garten Maler -u. Tapezierarbeiten, Putz u. Anstrich Außen, Trockenbau, Badsanierung auch behindertengerecht, Fliesenarbeiten, Dachrinnen, Kellerisolierung Innen u. Außen, Pflasterarbeiten.

Fachmann sucht Arbeit für Fassaden-, Verputzer-, Maler-, Reparatur-, Haussanierungs-, und Maurerarbeiten.

Nette und zuverlässige Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle im Privathaushalt.

Fachmann für alles im Garten, Rollrasen, Heckenschneiden, Steinarbeiten, Mauern, Terrassen bauen.

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit. Pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren.

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten.

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung)

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, Verputzen, Renovieren, Trockenbau, Whg.-Auflösung.

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen.

Innenarbeiten, Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Laminatverlegung, tapezieren und Malerarbeiten. Ab September haben wir freie Termine. Bei Interesse melden sie sich bitte unter:

Parlez-vous français? Gebürtige Engländerin sucht in Bad Homburg Frankophone/-in für gegenseitige Konversation.

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

HG - Koffer-Nähmaschine Singer Panoramic 650G, zahlreiches Zubehör, Buttonholer, BA. Abzugeben an Selbstabholer. 20,-€.

Victoria-Elektrofahrrad mit tiefem Einstieg sehr gut erhalten 450,-€ verhandelbar u. Damenfahrrad Raggi 60,-€.

VERSCHIEDENES

Haushaltsauflösung und Entrümpelung. Kostenlose Angebote & bester Preis. Tel. 0172/75 29 550

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags.

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple!).

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten.

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice.

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion, Neu-Anschaffung u. Datenübertragung, Internet, Email, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf!

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer Klavier- u. Cembalobauer Konzerttechniker.

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen. Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.

Michael Thorn Dienstleistungen. Tel.: 06196/6526872 www.haushaltsaufloesung-profi.de

Wer's wissen will, liest uns.

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 144.650 Exemplare Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben.)



Pauline Greta Bruns und die Damen des TC Bad Homburg beenden die Hessenliga-Saison 2024 am Sonntag mit einem Heimspiel gegen den THC Hanau. Foto: gw

Saison endet mit Heimspiel

Bad Homburg (gw). TEVC Kronberg oder TC Bad Vilbel? Nach dem dritten Doppelspieltag der Saison 2024 wird die Frage nach der Meisterschaft in der Tennis-Hessenliga der Damen aller Voraussicht nach am Samstag entschieden, wenn sich diese beiden noch ungeschlagenen Teams ab 10 Uhr in Bad Vilbel im direkten Duell gegenüberstehen. Trotz zweier klarer Niederlagen beim TC Bad Vilbel (1:8) und gegen Eintracht Frankfurt (2:7) können die Damen des TC Bad Homburg mit einer ausgeglichenen Bilanz von 6:6 Punkten bereits mit den Planungen für die Hessenliga-Saison 2025 beginnen, denn nach Lage der Dinge dürfte das Team von Trainer Paul Günther den Klassenerhalt bereits geschafft haben.

Bei der 1:8-Niederlage in Bad Vilbel wurden am Samstag alle fünf Einzel wegen Unspielbarkeit der Plätze in der Halle ausgetra-

gen, nachdem die Gäste mit nur fünf Spielerinnen angetreten waren. Auf die Austragung der Doppel wurde verzichtet, sodass das Derby bereits gegen 13.20 Uhr beendet war.

Bei der 2:7-Niederlage gegen die Frankfurter Eintracht sind die Bad Homburgerinnen zwar mit sechs Spielerinnen angetreten, aber nach einem Zwischenstand von 1:5 war auch hier die Entscheidung bereits nach den Einzeln gefallen und die Gastgeberinnen verschenkten das dritte Doppel kampflos, nachdem sich Mannschaftsführerin Hannah Nagel im ersten Einzel verletzt hatte. Ärgerlich: Vier der sechs Einzel haben die Bad Homburgerinnen im Tiebreak verloren!

Die Hessenliga-Saison endet für die Damen des TC Bad Homburg am Samstag um 10 Uhr mit der Partie beim TC BW Wiesbaden sowie am Sonntag um 10 Uhr mit einem Heimspiel gegen den THC Hanau.

Andreas Bernhardt bleibt Kreisfußballwart bis 2028

Hochtaunus (gw). Im Foyer des Landratsamts in Bad Homburg sind beim Kreisfußballtag 2024 die Weichen für die nächsten vier Jahre gestellt worden. An der Spitze der rund 14 000 Fußballer, die in 55 Vereinen und in 408 Mannschaften in der Hochtaunusregion ihrem Hobby frönen, steht auch weiterhin der 53-jährige Finanzmakler Andreas Bernhardt (1. FC 04 Oberursel), der 2012 auf dem Kreisfußballtag in Pfaffenwiesbach die Nachfolge von Gerhard Koch angetreten hatte. Bernhardt betonte allerdings, dass er sein Amt beim nächsten Kreisfußballtag im Jahr 2028 nach dann 16-jähriger Amtszeit zur Verfügung stellen werde. Mit Christian Oppermann (SG Oberhöchstadt) ist in der Nachfolge von Ha-

rald Hyngar (JSF Friedrichsdorf) ein neuer stellvertretender Kreisfußballwart gewählt worden, der in vier Jahren in Steinbach Bernhardts Nachfolger werden soll.

Auf Vorschlag Bernhardts sind folgende KFA-Mitglieder in ihren Ämtern bestätigt worden: Harald Hyngar (JFV Friedrichsdorf) als Kassenwart, Gerhard Strohmann (TSG Pfaffenwiesbach) als Pressewart, Thorsten Picha (SV Teutonia Köppern) als Koordinator für Ausbildung und Qualifizierung, Marcus Becker (FC Neu-Anspach) als Referent für Freizeit- und Breitensport sowie Bernd Moses (Usinger TSG) als Vorsitzender des Kreissportgerichts. Das Gremium komplettiert Andreas Hartmann (SG Westerfeld) als Klassenleiter.

Joel Sousa Santos entscheidet Finale

Friedrichsdorf (gw). Mit einem fulminanten Schuss aus 20 Metern genau ins Dreieck hat Joel Sousa Santos für seinen SV Teutonia Köppern I beim 19. „Krombacher Cup“ für das 2:1-Siegtor des Ausrichters gegen Cupverteidiger SV Seulberg gesorgt und damit den Teutonen den Turniersieg beschert. Außer dem Wanderpokal hat sich Köpperns Kreisoberliga-Mannschaft damit noch 150 Euro Preisgeld gesichert.

Die Ergebnisse: Teutonia Köppern III FSG Grävenwiesbach/Laubach/Mönstadt/Niederlauken 3:0, Teutonia Köppern II – SV Gronau

0:1, Teutonia Köppern I – FSV Friedrichsdorf II 5:1, SV Seulberg – Teutonia Köppern III 3:2, SV Assenheim – Teutonia Köppern II 3:2, SG Butzbach/Nieder-Weisel – Teutonia Köppern I 1:6, FSG Grävenwiesbach/Laubach/Mönstadt/Niederlauken – SV Seulberg 3:0, SV Gronau – SV Assenheim 1:3 und FSV Friedrichsdorf II – SG Butzbach/Nieder-Weisel 5:0.

Halbfinale: SV Teutonia Köppern I – SV Teutonia Köppern III 9:0 und SV Assenheim – SV Seulberg 0:3. – Spiel um Platz drei: SV Assenheim – SV Teutonia Köppern III 2:1.

Sport in Kürze

Fußball: Die Trainerpass-Schulung zu Beginn der Saison 2024/25 findet am Samstag, 3. August, im Elysa-Hotel in Oberursel statt und beginnt um 10 Uhr und um 12.30 Uhr.

Fußball: Der Hessische Fußball-Verband bietet vom 16. August bis zum 18. Oktober – jeweils freitags ab 18 Uhr in Köppern – eine Ausbildung zum DFB-Basis-Coach an. Referen-

renten sind Tim Platt und Nico Schewerda. Anmeldung über die Lehrgangs-Nummer 24-Z-03309 auf der Internet-Seite des HFV.

Football: Die U20 der Bad Homburg Sentinels erwartet im Viertelfinale um die deutsche Meisterschaft am 10. August die Potsdam Royals im Sportzentrum Nordwest. Die genaue Anstoßzeit wird noch festgelegt. (gw)

Die aktuellen Fußballtermine

Verbandsliga Süd: DJK Sportfreunde Bad Homburg – Germania Ober-Roden (So., 15.30 Uhr). **Gruppenliga Frankfurt/West:** FV Stierstadt – FC Neu-Anspach (Do., 20 Uhr), FC Neu-Anspach – FSV Friedrichsdorf (Fr., 20 Uhr), FC Kalbach – FV Bad Vilbel, Spvgg. 03 Fehenheim – FC Tempo Frankfurt, Spvgg. 05

Oberrad – FG 02 Seckbach, FC Karben – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, SV Bosnien/Herzegowina Frankfurt – Türkischer SV Bad Nauheim, FC Kaichen – Sportfreunde 04 Frankfurt (alle So., 15.30 Uhr).

Testspiel: FC 09 Oberstedten – SV Viktoria/Preußen Frankfurt (Do., 20 Uhr). (gw)

Bronzemedaille und Kreisrekord für Lutz Weidenbach

Hochtaunus (fk). Besser kann eine DM-Premiere eigentlich nicht verlaufen. Im Rahmen der deutschen Jugend-Meisterschaften für die Altersklasse U20 ermittelte auch der U16-Nachwuchs seine nationalen Titelträger.

In Koblenz vertrat ein Trio des TV Dornholzhausen die heimischen Farben – und das ziemlich erfolgreich. Lutz Weidenbach reiste als frisch gekürter Hessenmeister über 300 Meter Hürden mit der Kreisrekordzeit von 41,06 Sekunden als Vierter der Meldeliste nach Koblenz an. Eine Medaille schien damit im Bereich des Möglichen zu sein, obwohl die Top Drei in dieser Disziplin alle Zeiten unter 40,50 Sekunden vorweisen konnten. Die Vorgabe im schmucken „Oberwerth Stadion“ lautete, zu den zwölf schnellsten Athleten aus den fünf Vorläufen zu gehören, die dann das A- oder B-Finale bildeten. Weidenbach musste im vierten Vorlauf ran und zauberte hier als Sieger mit 40,59 Sekunden gleich einmal einen neuen Kreisrekord auf den Tartanbelag. Das war nach der ersten Runde dann auch die zweitbeste Zeit. Damit war das A-Finale sicher und eine DM-Medaille rückte in greifbare Nähe. Der Kurstädter hatte im Finale auf Bahn fünf fast alle Konkurrenten hinter sich und ging das Rennen deshalb wahrscheinlich etwas zu schnell an. Als es auf die Zielgerade ging, hatten dann auch die Favoriten die Nase vorne. Berkay Mikail Keserci (TSV Bayer 04 Leverkusen) setzte sich in einem Wimpernschlagfinale mit überragenden 38,97 Sekunden gegen Dimitrij Krom (VfL Sindelfingen) durch, der nur winzige 0,01 Sekunden Rückstand hatte. Lutz Weidenbach sicherte sich die Bronzemedaille und verbesserte mit starken 40,25 Sekunden erneut den eigenen Kreisrekord. Auch Mia Hartmann (ebenfalls TVD) haben es die Langhürden angetan. Im ersten Vorlauf leuchteten glatte 46 Sekunden (2.)

auf der Anzeigetafel auf. Damit war das B-Finale erreicht. Um im großen Finale mit dabei zu sein, hätte Hartmann unter ihrer persönlichen Bestmarken von 45,67 Sekunden bleiben müssen. Ein neuer „Hausrekord“ wäre im Endlauf auf durchaus möglich gewesen. Denn trotz eines massiven Haklers gleich an der ersten Hürde erzielte die Bad Homburgerin als Fünfte noch 45,92 Sekunden. Komplettiert wurde die TVD-Truppe durch Damian Schneider über die „flachen“ 300 Meter. Der Langsprinter erzielte im Vorlauf 38,17 Sekunden und blieb damit doch ein ganzes Stück über seiner Meldeleistung von 37,77 Sekunden. Für ein Weiterkommen wäre mindestens 37,32 Sekunden nötig gewesen.



Lutz Weidenbach (TV Dornholzhausen) holt bei der Jugend-DM im Bereich der Nachwuchsklasse U16 mit Bronze die einzige Medaille in den Taunus und verbessert über die 300 Meter Hürden seinen eigenen Kreisrekord auf starke 40,25 Sekunden. Foto: fk

Attraktive Geldpreise für Sportabzeichen an Schulen

Hochtaunus (gw). Attraktive Geldpreise in Höhe von insgesamt 2500 Euro, die von Sponsoren zur Verfügung gestellt wurden, haben die Vertreter von 15 Schulen aus dem Hochtaunuskreis im Foyer der Grundschule Stierstadt erhalten. Sie alle hatten sich im vergangenen Jahr am Sportabzeichen-Wettbewerb beteiligt.

Der Sportabzeichen-Beauftragte im Hochtaunuskreis, Peter Kohl (TSG Köppern), hatte die verantwortlichen Lehrer und Leiter der teilnehmenden Schulen für die Überreichung der Prämien zu einer kleinen Feierstunde eingeladen, wobei Stierstädter Grundschüler mit einer sportlichen und einer musikalischen Einlage für ein gelungenes Rahmenprogramm sorgten.

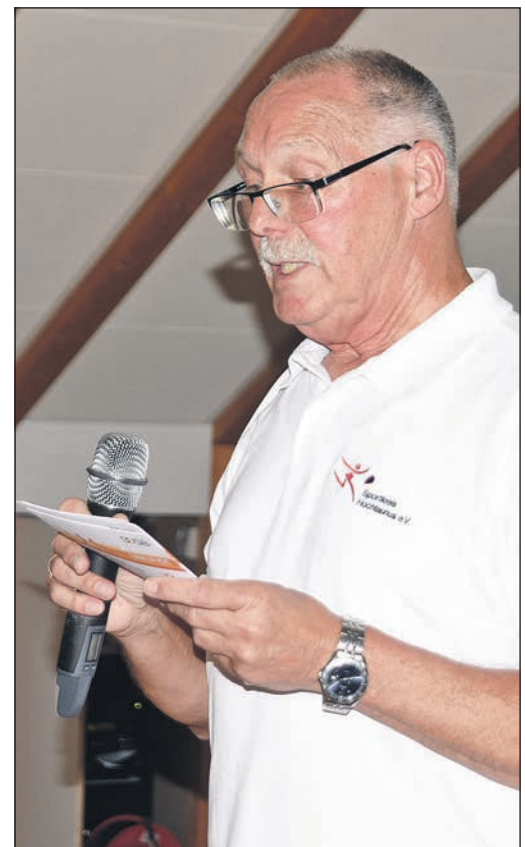
Der Sportabzeichen-Schulwettbewerb im Hochtaunuskreis ist nach Größe der Schulen in vier Kategorien eingeteilt, wobei es pro Kategorie nach Anzahl der Sportabzeichen – prozentual ermittelt in Relation zur Gesamt-Schülerzahl – gestaffelte Geldprämien gab. Die 15 Schulen, an denen sich auch im Vorjahr etliche Lehrer den Prüfungen für das Sportabzeichen unterzogen haben, konnten sich wie folgt platzieren:

Grundschulen, Gruppe 1, 1 bis 250 Schüler: 1. Grundschule Mammolshain (218,50 Euro), 2. Grundschule Stierstadt, 3. Grundschule Köppern, 4. Viktoriaschule Schönberg, 6. Grundschule am Eichwäldchen in Oberursel; Grundschulen, Gruppe 2, mehr als 250 Schüler: 1. Friedrich-Ebert-Schule Gonzenheim (309 Euro), 2. Grundschule am Hasenberg Neu-Anspach, 3. Grundschule am Sommerberg Weilrod; weiterführende Schulen ohne Oberstufe: 1. Accadis International School Bad Homburg (206,50 Euro), 2. Gesamtschule am Gluckenstein Bad Homburg; weiterführende Schulen mit Oberstufe: 1. Philipp-Reis-Schule Friedrichsdorf (313 Euro), 2. Gymnasium Oberursel, 3. Adolf-Reichwein-Schule Neu-Anspach, 4. Altkönigschule Kronberg.

„Es wäre schön, wenn im Hochtaunuskreis noch mehr Vereine in Zusammenarbeit mit den örtlichen Schulen im Sportunterricht auf den Erwerb des Sportabzeichens hinarbeiten würden.“ Diesen Wunsch gab Sportabzeichen-Beauftragter Peter Kohl zum Abschluss der Ehrungsveranstaltung mit auf den Heimweg. Im ersten Teil der Auszeichnungsfeier wurden die Gewinner des Sportabzeichen-

Familienwettbewerbs 2023 geehrt. Von den 60 gemeldeten Familien wurden 21 aus zwölf Vereinen per Los ermittelt, die jeweils ein Federball-Set als Geschenk erhielten: Schwabe (SG Anspach/3 Personen), Heger (4), Przibilla, Vena Veloso/tom Diek (alle TV Burgholzhausen/5), Kritzer (TSG Friedrichsdorf/3), Aurich (4), Eckermann (4), Fujita (alle TSG Niederreifenberg/4), Nagel (TSG Ober-Eschbach/3), Lüke (TV Oberstedten/4), Friedel (5), Lösel (4), Patt (alle TSG Oberursel/4), Dölken (5), Meyer (4), Selter/Schulte (alle TV Schloßborn/4), Schulwitz (LC Steinbach), Schröder (TV Stierstadt/2), Fuhrmann/Zölls (Usinger TSG/6) sowie Luxenburger und Hauswald/Probst/Zerth (alle TV Weißkirchen/6).

Insgesamt wurden 2023 im Hochtaunuskreis 2225 Deutsche Sportabzeichen erworben.



Sportabzeichen-Referent Peter Kohl verteilt in Stierstadt Geldpreise in Höhe von insgesamt 2500 Euro an Schulen aus dem Hochtaunuskreis. Foto: gw

Großer Raub in der Hardtwaldsiedlung

Bad Homburg (hw). In der Nacht von Freitag auf Samstag brachen gegen 1.30 Uhr zwei unbekannte männliche Täter in ein Einfamilienhaus in der Hardtwaldsiedlung ein. Dazu verschafften sie sich Zugang zu dem Wohnbereich über das Dach. Sie entfernten dabei einige Dachschindeln und rissen die Dämmung und Verkleidung ab. Anschließend durchsuchten sie das Haus nach wertvollen Gegenständen und entwendeten diese. Der verursachte Sachschaden beträgt nach ersten Einschätzungen etwa 50 000 Euro. Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizeistation unter Telefon 06172-1200 entgegen.

Offener Trauerkreis

Hochtaunus (how). Trauernde haben meist einen langen, schweren Weg vor sich. Über die Trauer zu sprechen, sie mit anderen zu teilen, kann helfen, sie zu verarbeiten. Deshalb bieten die Hospizgemeinschaft Arche Noah Hochtaunus und der Bad Homburger Hospizdienst einen offenen Trauerkreis an. Betroffene haben die Gelegenheit, sich miteinander und mit geschulten Trauerbegleitern auszutauschen – kostenlos und unverbindlich. Das Trauercafé im Gemeindehaus in Neu-Anspach, Hans-Böckler-Straße 1, ist am 6. August und weiterhin an jeden ersten Dienstag im Monat von 17 bis 18.30 Uhr geöffnet, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es bei der Hospizgemeinschaft Arche Noah unter Telefon 06174-6396692 und beim Bad Homburger Hospizdienst unter Telefon 06172-8686868.

Postfiliale: Andere Öffnungszeiten

Bad Homburg (hw). Die Postfiliale von Philipp Aniol in Ober-Erlenbach, Homburger Straße 27, hat Sommeröffnungszeiten. Bis zum 29. August ist die Filiale an Dienstagen und Donnerstagen nachmittags geschlossen. Geöffnet ist die Postagentur Montag bis Samstag von 9 bis 12 Uhr sowie Montag, Mittwoch und Freitag auch von 15 bis 18 Uhr.

Sperrung in Burggasse

Bad Homburg (hw). Am Dienstag, 13. August, wird von 8 bis 18 Uhr in der Burggasse vor den Hausnummern 2 und 4 eine Vollsperrung eingerichtet. Der Grund sind Reparaturarbeiten mit einem Hubsteiger. Der Hubsteiger wird zu jederzeit besetzt sein, damit im Einsatzfall die Straße befahren werden kann.

STELLENMARKT

Bügler/in (m/w/d)
für Textilreinigung auf Minijob-Basis gesucht
Blitz Textilreinigung
Kirdorfer Str. 40
61350 Bad Homburg
Tel. 06172-177 6838

Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?
Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an:
Tel. 06171 62880

Für unser 4-Sterne Hotel in Oberursel suchen wir **SIE** zum baldigen Eintritt als
HOUSEKEEPING MITARBEITER
d/m/w in Teilzeit
PARKHOTEL AM TAUNUS
Hohemarkstr. 168 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-9200
bewerbung@parkhotel-am-taunus.de

Reinigungskraft (m/w/d)
Wir suchen ab sofort eine zuverlässige, gepflegte, deutschsprachige Reinigungskraft für ein Bürogebäude in Bad Homburg.
Mo. – Fr.: täglich 2 Stunden ab 15.00 Uhr
Glanzwerk Gebäudedienste GmbH
Am Stock 3 · 61118 Bad Vilbel · Telefon: 06101-347 77 10
E-Mail: info@glanzwerk.info • www.glanzwerk.info



Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?
Anzeigen Hotline: Tel. 06171 62880
Wir beraten Sie gern.



Zeit für einen Wechsel?

Wollen Sie dort mitarbeiten, wo es höchst professionell zugeht und gleichzeitig die Arbeit im Team Freude macht? Sie werden dringend gebraucht! Erfolg ist magisch und ein Teil davon zu sein, kann dem eigenen Leben einen besonderen Schwung/Sinn geben. Wir sind einer der Top-Immobilienverwaltungen im Rhein-Main-Gebiet. Inhabergeführt arbeiten wir mit hochmodernen Arbeits- und Softwaresystemen. In unseren Archiven staubt es nicht, denn die Digitalisierung hat unsere Arbeitswelt so verändert, dass die Arbeit für unsere Kunden effektiv und persönlich ist.

Teamleitungsassistentenz (m/w/d)

oder positive Persönlichkeiten für familiäres Unternehmen gesucht!
- Wir wachsen und brauchen noch weitere Unterstützung!

Ihre Aufgabe:

- Kaufmännischen Assistententätigkeiten
- Koordination von Kommunikationsvorgängen/Telefon/Korrespondenz
- Büroorganisation, Terminverwaltung und Ansprechpartner für Kunden und Kollegen/Kolleginnen

Ihre Qualifikationen:

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Berufserfahrung in Sekretariat oder Sachbearbeitung
- Organisationsgeschick, vorausschauendes Denken und Handeln
- Kommunikationsfähigkeit, Sozialkompetenz und diplomatisches Geschick

Wir bieten:

Die Chance, mit einem dynamischen Team zu wachsen. Persönlich – so wie auch mit uns als Firma. Unser Poolfahrzeug steht für die Außentermine zur Verfügung. Ein sicherer Arbeitsplatz inklusive Gleitzeit im schönen Friedrichsdorf erwartet Sie mit allen Benefits, die den Alltag noch schöner machen: Wasser, Kaffee, Obst und mehr. Fortbildungsangebote, Gehalt und mobiles Arbeiten sind Teil Ihres Bewerbungsgesprächs.

Das klingt interessant?

Dann bewerben Sie sich noch heute mit einem Lebenslauf, Gehaltsvorstellung und dem frühestmöglichen Eintrittsdatum.

Namyslo GmbH, Wilhelmstraße 14 a, 61381 Friedrichsdorf – bewerbung@namyslo-gmbh.de



CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen · Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Einfacher als gedacht: Umstieg auf umweltfreundliche Heizung

Rund 70 Prozent der Wohngebäude in Deutschland eignen sich für eine Wärmepumpe

(DJD). Viele Hauseigentümer schätzen den Modernisierungsaufwand beim Umstieg auf umweltfreundliche Heiztechnik zu hoch ein. Dabei eignen sich rund 70 Prozent der Wohngebäude in Deutschland nach Einschätzung von Experten für eine Wärmepumpe – auch ohne umfassende Baumaßnahmen. Fast neun von zehn Hauseigentümern (84,2 Prozent) ist das unbekannt. Zu diesem Ergebnis kommt eine repräsentative Ci-

vey-Befragung im Auftrag von Vaillant, an der über 5.000 Immobilienbesitzer teilgenommen haben. Wer beim Umstieg auf umweltfreundliche Heiztechnik lange zögert, verschenkt bares Geld. Die Förderbedingungen für die umweltfreundliche Heiztechnik sind aktuell sehr attraktiv. Bis zu 70 Prozent der förderfähigen Investitionskosten übernimmt der Staat. Mehr Details unter www.vaillant.de.



Rund 70 Prozent der Wohngebäude in Deutschland eignen sich ohne größere Umbauten für eine Wärmepumpe. Foto: DJD/Vaillant/Bernd Gabriel

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

OB SIE BAUEN ODER RENOVIEREN ...
... staunen Sie, was alles mit Fenstern und Türen möglich ist.
mueller+co
Fenster und Türen
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

Über 60 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK
Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
♦ Tank-Stillegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage
TANK-MÄNGELBEHEBUNG
Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.
Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171/7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122/50 45 88
Mainz: ☎ 06131/67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104/20 19

Heinrich Georg Föller Nachf.
Inhaber: Stefan Vogl
Möbelwerkstätte Innenausbau Bauschreinerei
Telefon 06175 / 1000
Telefax 06175 / 1030
Schulstraße 39, 61381 Friedrichsdorf
E-Mail: hch.gg.foeller@t-online.de

Ofenstudio Bad Vilbel
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

HOFFMANN
Haustechnik
• Heizung · Sanitär · Solar · Kundendienst ·
Friedrichsdorf · Köpperner Str. 41
Tel. 06175 1636
www.hoffmann-haustechnik.de

Fachwerkhäuser im Hessenpark bauen

Am Samstag und Sonntag, 3. und 4. August, zeigt der „Freundeskreis Metallbaukasten“ im Freilichtmuseum Hessenpark Modelle und Baukästen aus dem vergangenen Jahrhundert. Diese werden den Museumsbesuchern vorgeführt und erklärt. Kinder können Schnüre drehen oder die Malmaschine benutzen. Zum Selberschrauben gibt es einen kleinen Bausatz mit Anleitung käuflich zu erwerben. Am Montag, 5. August, beginnt das Ferienprogramm „Tüfteln, Bauen, Konstruieren“ und endet am Sonntag, 11. August. Im Fokus steht dabei das Arbeiten und Gestalten mit Werkzeugen und verschiedenen Materialien. In der Druckerei im Haus von Melgershausen können Ferienkinder von Montag bis Freitag Urkunden in der Handsetzerei am Tiegel drucken. In der Schreinerei aus Fulda steht die Herstellung kleiner Holzwindmühlen oder Werkzeugkoffer auf dem Programm. Hier starten die Durchgänge jeweils von 10 bis 16.30 Uhr im Halbstundentakt. Pro Runde können drei Kinder ab acht Jahren mitmachen. Auch in der Drechslerwerkstatt können Kinder von 11 bis 17 Uhr ihr Geschick mit Holz an der Drechselbank unter Beweis stellen. Wer schon immer mal ein Fachwerkmodell aufbauen wollte, erhält die Möglichkeit von Dienstag bis Sonntag in der Hofanlage aus Hadamar. Beim Aufbau des Lehrmodells werden die fertig behauenen Balken so miteinander verbunden, dass ein Fachwerkgerüst entsteht. Die Kinder lernen dabei die histori-



sche Fachwerkbauweise, die Bezeichnungen der Hölzer und die Bundzeichen der Zimmerer kennen. Ab Mittwoch, 7. August, steht darüber hinaus das Angebot „Basteln mit Naturmaterialien“ auf dem Programm. In der Bau- und Gruppe Werkstätten können Kinder mit Holzresten aus der Schreinerei arbeiten und dabei ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Das Angebot richtet an Kinder ab acht Jahren. Eine Voranmeldung zu den einzelnen Programmpunkten ist nicht möglich. Foto: Jens Gerber

Blutspendetermine im Kurhaus

Hochtaunus (how). Ausgehend von einer Fünf-Tage-Woche werden in Deutschland täglich etwa 15 000 Blutspenden benötigt, um das Gesundheitssystem mit unverzichtbaren Blutpräparaten sicher versorgen zu können. Leere Liegen bei der Blutspende können zu einem Problem werden. Das DRK ruft daher zur Blutspende auf. Nächste Termine sind Montag, 5. August, und Dienstag, 6. August, jeweils von 14 bis 19.30 Uhr im Kurhaus Bad Homburg, Louisenstraße 58. Termine können im Internet unter www.blutspende.de/termine reserviert werden. Bedingt durch das zunehmend sommerliche Wetter ist in den vergangenen Wochen die Bereitschaft zur Blutspende in Deutschland

spürbar zurückgegangen. Um auf diese Herausforderung aufmerksam zu machen und neue Spender zu gewinnen, rufen die DRK-Blutspendendienste im Rahmen ihrer bundesweiten Kampagne „#missingtype – erst wenn's fehlt, fällt's auf“ auch mit prominenter Unterstützung, unter anderem mit Fußballnationalspieler Toni Kroos, zur Blutspende auf. Besonders jetzt und in den nächsten Wochen zählt jede Blutspende, um einen Engpass in der Versorgung mit den teilweise nur wenige Tage haltbaren Blutpräparaten zu vermeiden. Alle Blutspendetermine und weitere Informationen sind im Internet unter www.blutspende.de oder unter Telefon 0800-1194911 zu bekommen.

Ethik in der Medizin

Hochtaunus (how). Schwierige Entscheidungen am Krankenbett, ethische Aspekte neuester Forschungsergebnisse oder Beratung in der Politik: In unzähligen Bereichen spielt Medizinethik eine Rolle. Professor Dr. Hans Hölschermann, Chefarzt der Kardiologie an den Hochtaunus-Kliniken, wird dieses Thema beim nächsten Klinikforum am Donnerstag, 8. August, beleuchten. „Mittelpunkt Mensch?“

Ethik in der Medizin“ ist der Infoabend überschrieben, der um 18 Uhr im Foyer der Hochtaunus-Kliniken, Zeppelinstraße 20, beginnt. Die Teilnahme ist kostenlos. Interessierte werden gebeten, sich per E-Mail an presse@hochtaunus-kliniken.de anzumelden. Dabei bitte Namen und Rufnummer nennen. Eine Anmeldung ist wochentags von 14 bis 16 Uhr auch unter Telefon 06172-141345 möglich.

Sie suchen einen neuen PC oder ein neues Notebook!

INDIVIDUELLE PRODUKTE FÜR INDIVIDUELLE BEDÜRFNISSE

PC-SPEZIALIST Bad Homburg
Louisenstr. 144, 61348 HG
Telefon 06172 / 92 88 15

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche · Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche · Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche

Expertenrat

Brot einfrieren für die Gesundheit? – TikTok-Trend auf dem Prüfstand

Hauptbestandteil von Brot ist Mehl. Mehl, mit der darin enthaltenen Stärke, ist nichts anderes als langverkettete Zuckermoleküle. Die Summe der Glukosemoleküle wird letztlich als Kohlenhydrate im Nährwert deklariert. Bei Broten aus vollem Korn oder geschrotetem Korn können wir der schnellen Aufnahme ausweichen, denn dort ist die Stärke nicht freiliegend und muss erst durch den Prozess der Verdauung für den Körper vorbereitet werden. Das entspricht einer gleichmäßigen Freisetzung. Bei Toast, Rosinenbrötchen und Weißbrot schnell hingegen der Blutzuckerspiegel direkt hoch. Nun ist wissenschaftlich bestätigt worden, dass der Anteil der resistenten Stärke, die nur teilweise aufgenommen wird, steigt, wenn man Brot einfriert und danach toastet. Veröffentlicht hat das die Aston University Birmingham. Zuerst gekochte oder gebackene Stärke, die danach abgekühlt wird, ist somit weniger schnell im Blutzucker messbar. Das Ausmaß der Wirksamkeit ist allerdings abhängig von der Produktion des Brotes. Bei selbstgebackenem Brot ist der Effekt am deutlichsten messbar. Bei der industriellen Ware ist der Unterschied eher schwach. Auch wenn dieser TikTok-Trend kein Mythos ist, ist der Effekt jedoch als relativ schwach einzuschätzen. Es ist grundsätzlich besser auf Vollkornbrot oder Produkte mit geschrotetem Korn zurückzugreifen.

Unser Team von 40 Apothekern oder die Service-Hotline der Prime-Website 06171 9161 444 beantworten gern Ihre Fragen und nimmt auch gerne Bestellungen entgegen.

Central Apotheke
Inhaber: Apotheker Marc Schrott e. K.
Bahnstraße 51, 61449 Steinbach

AUKTIONSHAUS
Oberursel

Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN Tel. 06172-763620

Hurra, das neue Herbst-Winter-Programm 2024 ist da!

Lassen Sie sich inspirieren!



HÖREN SEHEN GESTALTEN

Detaillierte Infos: QR-Code scannen!

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400



IM KURPARK BAD HOMBURG
SA 10. & SO 11. AUGUST 2024

KUNST, KULTUR, KÜCHE
TANZ, MARKT, MUSIK
FÜR DIE GANZE FAMILIE

WWW.THAI-FESTIVAL-BAD-HOMBURG.DE

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

SÄCHSISCHE STAATSKAPPELLE DRESDEN

Alte Oper
14.09.2024 ab 36,00 €

Amazônia - The World of Sebastião Salgado

Konzerte, Podiumsgespräch, Film
Alte Oper Frankfurt
19. - 21.09.2024 ab 10,00 €

VICKY LEANDROS

Alte Oper Frankfurt
17.09.2024 ab 60,00 €

ANNETT LOUISAN

20 Jahre Bohème
Alte Oper Frankfurt
30.09.2024 ab 59,90 €

Evergreens der Filmmusik

Papageno Musiktheater
12.10.2024 28,00 - 30,00 €

PAT METHENY - JAZZnights

Alte Oper
20.10.2024 ab 54,00 €

Kroatische Nacht - Hrvatska Noć 2024

Süwag Energie Arena Frankfurt
16.11.2024 65,90 €

Great Christmas Circus 2024/25

Festplatz am Ratsweg
14.12.2024 - 12.01.2025 ab 15,00 €

ELISABETH - Das Musical

in der gefeierten Schönbrunn-Version
Alte Oper Frankfurt
18.12.2024 - 05.01.2025 ab 37,40 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

EBBELWOI STRAUSSWIRTSCHAFTALT ORSCHHEL

Äppelwoi Bingo
09.08.2024, 19.30 Uhr ab 24,40 €

Bäppi und die Hessebube
10.08.2024, 19.30 Uhr ab 24,40 €

Magic Monday Show
23. + 24.08.2024, 19.30 Uhr ab 28,00 €

Abschlusskonzert JSO
Stadthalle Hofheim
24.08.2024, 17.00 Uhr 23,95 €

Kim Chi Stutzinger and Friends
„Tag des offenen Denkmals“
Kreuzkapelle im alten Friedhof
08.09.2024 ab 22,00 €

LadyBond mit Meike Garden
Bürgerhaus Kelkheim-Fischbach
14.09.2024 24,00 €

Mama ohne Plan
Comedy mit Marie-Anjes Lumpf
Alte Wache Oberstedten
27.09.2024 19,70 €

Jean Phillip Bordier Quartett
Kulturcafe Oberursel
29.09.2024 ab 24,00 €

FLAMENCO SAMARA FERNANDEZ
El Puro Arte Flamenco
Stadthalle Hofheim
12.10.2024, 17.00 Uhr ab 37,40 €

GLASPERLENSPIEL
Stadthalle Oberursel
01.11.2024 35,00 €

„Was Ihr Herz begehrt“ - Konzert
Alte Wache Oberstedten
01.11.2024 19,70 €

„Trio Delyria“ - Trio und Tanz
Landratsamt Hofheim
10.11.2024 45,95 €

La Serena
Musikalische Entdeckungsreise
Stadthalle Oberursel
17.11.2024, 17.00 Uhr ab 22,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

„Holiday on Gleis“ Eine hessische Revue
Deutsches Äppelwoi Theater im
Kurhaus Bad Homburg
immer samstags ab 23,40 €

THAI FESTIVAL
Kurpark Bad Homburg
10. + 11.08.2024 5,00 €

Landesjugendsinfonieorchester Hessen
Saalburgkonzert
30. + 31.08.2024 30,00 - 40,00 €

Nacht der Chöre 2024
Kirche St. Marien
13.09.2024, 19.00 Uhr 25,00 €

LUCY WOODWARD
Speicher im Kulturbahnhof
20.09.2024 25,00 - 28,00 €

Jan & Henry 2 (ab 4 Jahren)
Kurtheater Bad Homburg
20.10.2024 ab 26,00 €

15. Poesie- und Literaturfestival Bad Homburg

Simon Urban und Mala Emde 16.11.2024


„American Christmas“
mit Thomas Heinze 07.12.2024

verschiedene Orte, Preise ab 36,90 €

The 12 Tenors
Kurtheater Bad Homburg
28.12.2024 53,00 - 68,00 €

„Die lustige Witwe“ - Operette
Kurtheater Bad Homburg
30.12.2024 ab 62,80 €

Field Commander C -
The songs of Leonard Cohen
Kurtheater Bad Homburg
25.01.2025 ab 24,95 €

 Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr